Zugestellt durch **Österreichische Post.**

MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 244
Jg. 49
2018

Amtliche Mitteilung August 2018

www.marchtrenk.gv.at

45 JAHRE FREIBAD MARCHTRENK

Bericht im Blattinneren

modern • menschlich • marchtrenk
AUF DEN PUNKT GEBRACHT

INHALT

Der Bürgermeister im Interview 03
Amtlicher Teil 04
Referenten 19
Veranstaltungskalender 26
Marchtrenker zum Vorstellen 29
Umwelt 32
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste 35
Aus unseren Schulen 39
Vereinsberichte 47

Fest der Donauschwaben OÖ ..... Seite 4

Vollholzzubau für GV2 eröffnet Seite 18

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer: Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk, gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Datenschutzbeauftragter: GEMDAT OÖ & Co KG, Schiffmannstr. 4, 4020 Linz, Tel. Nr.: 0732 36 99 30, E-Mail: dsgvo@gemdat.at
Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Linzer Straße 35, 4614 Marchtrenk
Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf
Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.
Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber, Vereinen oder privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. September 2018

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadtamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Nach einer Pensionsbesprechung!
Vorerst ALLES Gute!
So einen menschlichen, bürgernahen Bürgermeister kann man sich nur wünschen – abgesehen davon, dass in Zeiten wie diesen (auch den politischen) Ihr großes Herz und Ihr Kampfgeist äußerst notwendig sind.

GIG Monika W. und Dank von der Familie W.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
ich möchte mich für die Glückwünsche zum meinem 75. Geburtstag sehr herzlich bedanken.
Ihnen auch alles Gute und viel Kraft für die Arbeit!

Mit freundschaftlichen Grüßen
Helga P.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Berndorfer!
Danke für die rasche Montage des Straßenschildes „Achtung Kinder" in der Gutenbergstraße. Ich hoffe, dass sich dadurch die Autofahrer mehr ihrer Verantwortung bewusst werden.

Weiters möchte ich die meiner Meinung nach gefährliche Situation vor dem Kindergarten 2 ansprechen:

1. Während der Bring- und Abholzeiten beim Kindergarten herrscht ein mittleres Chaos, was das Abstellen der Fahrzeuge betrifft.
2. Von der Gutenbergstraße kommend ist weder für die Radfahrer, noch für die Fußgänger ein gefahrloses Überqueren der Straße möglich (keine Fußgänger- und Radfahrüberquerungen sind vorhanden!)
3. Weiters ist durch die hohe Bautätigkeit (neue Häuser) in Verlängerung der Lindenstraße der Verkehr im Bereich des Kindergartens immens gestiegen!

Ich wünsche mir für die Sicherheit unserer Kinder auch hier eine schnelle und konsequente Lösung!

Herzlichen Dank!
Mit freundlichen Grüßen
DI Leonhard S.

MARCHTRENK NEWS

Wenn auch Sie AbonnentIn der Marchtrenk News und künftig über Veranstaltungen in der Stadt informiert werden wollen, senden Sie einfach eine Mail an: newsletter.marchtrenk@promail.at - Betreff: Anmelden

E-Mail: buergermeister@marchtrenk.gv.at

DER BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Das seit vielen Jahren erfolgreiche Ferienprogramm der Stadt wurde heuer geradezu gestürmt. Wie erklären Sie sich den Erfolg?

Bgm. Paul Mahr: Mit mehr als 1.000 Buchungen für 55 Kursangebote verzeichnen wir einen neuen Rekord in unserem qualitativ hochwertigen Ferienprogramm. Ein Großteil wurde bereits online gebucht. Ein großes Dankeschön an unsere Vereine und Organisationen und deren Betreuerinnen und Betreuer, die unseren Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anbieten. Dieses Engagement, verbunden mit immer wieder neuen Kursen ist sicher ein Grund für den Erfolg. Wie wichtig dies ist, sieht man dann Jahre später, wenn unsere Jugendlichen ihre Vorlieben bei einem Sport-, Sozial- oder Kulturverein ausleben. Respekt, Vertrauen, Teamgeist und Toleranz sollen erlernt bzw. gestärkt werden. Wenn dies nicht oder weniger der Fall ist, kommt es immer wieder zu Problemen mit deren Auftreten im öffentlichen Raum. Dann sind Lösungen zum Wohlbefinden aller Beteiligten wesentlich schwieriger zu erreichen.

In Marchtrenk wird aktuell sehr viel gebaut, viele meinen schon „zu viel"?

Bgm. Paul Mahr: Die Wahrnehmung kann ich nur teilen, dass eine einzigartige Bau-Welle Marchtrenk erfasst hat. Ausschlaggebend sind sicherlich einige Faktoren in den letzten Jahren. Die Schaffung von sehr vielen Arbeitsplätzen, die Positionierung einer dynamischen Kleinstadt mit einem lebenswerten Gesellschaftsumfeld und nach wie vor die sehr gute Erreichbarkeit im öffentlichen Verkehr zwischen Wels und Linz. Ich kann jedoch versichern, dass sich die lokale Politik ihrer Verantwortung sehr wohl bewusst ist und den Ausgleich zwischen Erhaltung von Naherholungsflächen, Angebot von Wohnangeboten, Ausbau der Infrastruktur bzw. Freizeitflächen und Schaffung von Arbeitsplätzen in unmittelbarer Nähe immer im Auge behält. Erfahrungsgemäß sind diese Entscheidungen öfters sehr schwierig, aber nur ein Beispiel: Leerstände von Firmen zu akzeptieren und gleichzeitige Versiegelungen fruchtbarer Böden voranzutreiben, wird bei uns nicht möglich sein. Auch alle unsere öffentlichen Bauten sind neben ihrer eigentlichen Nutzung noch bestmöglich für die Menschen ausgelastet.

Das Stadtfest findet nächstes Jahr zum zwanzigsten Mal statt, wird es Änderungen geben?

Bgm. Paul Mahr: Durch unzählige Gespräche gestärkt, sind hier auch Überlegungen zur zeitgemäßen Durchführung anzustellen. Noch nie waren die Wahrnehmungen zum letzten Stadtfest so unterschiedlich wie heuer. Das Wetter war für ein dreitägiges Fest ideal, die Vorfreude der Kinder riesengroß und die Eröffnung hatten wir – zwecks größerer Resonanz – bereits auf 20 Uhr verlegt. Auch die Stadtkapelle und die Eröffnungsband konnten die Besucherinnen und Besucher noch mitreißen, dennoch fielen einige Sachen unangenehm auf. Diese werden sehr rasch angesprochen und ich darf um ihre Mithilfe ersuchen. Auf Seite 6 ist ein kleiner Fragebogen zum Stadtfest und ich hoffe auf Ihr zahlreiches Feedback.
Sehr positiv wurde das angebotene Kinderprogramm (Kiddy-Contest, Fotobox, Hüpfburg, Eis und Tanz mit den Gardemädchen) am Samstagnachmittag von den anwesenden Kids und von den Eltern angenommen.
Ich wünsche allen Marchtrenkerinnen und Marchtrenkern noch einen schönen Sommer, erholsamen Urlaub und tolle Ferien.

Euer Bürgermeister Paul Mahr

EIN GROSSER TAG – EIN GELUNGENES FEST...

Es war ein großer Tag und ein gelungenes Fest für die Donauschwaben Oberösterreichs, für die Stadt Marchtrenk und ganz besonders für den großen donauschwäbischen Historiker Prof. Dr. Georg Wildmann, für seine Gattin Erika und für seine Familie. Das Lebenswerk Wildmanns wurde mit einer donauschwäbischen Bibliothek und einem Archiv gekrönt und am Montag, den 28. Mai in Anwesenheit von 250 Gästen und zahlreichen Ehrengästen aus Deutschland, Chicago und ganz Österreich eröffnet.

Über 50 Jahre lang hat Georg Wildmann ehrenamtlich die Ereignisse und Folgen der Internierung und Vertreibung der donauschwäbischen Zivilbevölkerung, die ab 1944 in den Ländern der ehem. Monarchie gewaltvoll einsetzte, akribisch dokumentiert. Seine Standardwerke finden sich in der Bibliothek ebenso wie Romane und Lyrik, Kunstbände und Ortsbücher.

Bürgermeister Paul Mahr würdigte den Ideengeber, den ehemaligen Landesobmann Anton Ellmer, der die Idee dazu hatte. „Dass Marchtrenk nun das geistige Gut und historische Wissen des bekannten Historikers Dr. Georg Wildmann beheimaten darf, erfüllt uns alle mit Stolz," sagte Paul Mahr. Danke der Stadtgemeinde Marchtrenk und dem Land OÖ für die tatkräftige Unterstützung!

In seiner Festrede sprach Wildmann, der tags drauf seinen 89. Geburtstag feierte, über seine Motivationsfaktoren, mehr als 50 Jahre ehrenamtlich tätig zu sein und nennt als einen: „Manchmal denke ich, es könnte im

jenseitigen Leben ja sein, dass unsere unschuldigen Opfer auf mich zukommen und fragen: Was hast Du getan, dass wir nicht vergessen werden? Vergessen zu werden, wäre unsere zweite Vertreibung!"
Auch die Pflege der großen kulturellen Leistungen dieser Volksgruppe, die Stärkung der „donauschwäbischen Identitätskomponente", ist Anliegen des donauschwäbischen Vereins. Humorvolle Gedichte im donauschwäbischen Dialekt öffneten Herz und Seele der BesucherInnen.
Mit Wasser als Zeichen fürs Leben – im Raum verteilt mit Rosmarinzweigen, dem Heilkraut, das das Erinnerungsvermögen stärkt – und mit der Bitte um Segen wurden Bibliothek, Archiv und MitarbeiterInnen von Prälat Max Mittendorfer und von Diakon Fritz Wasmeier gesegnet.
Musikalisch erfreute der Siedlerchor aus Entre Rios, einer donauschwäbischen Gründung in Brasilien, der sich gerade auf Europa-Tournee befindet, mit einem feinen Liedprogramm. Durch die Feier führte kurzweilig Maria K. Zugmann-Weber.
Mit vielen Gesprächen bei Brötchen und Sachertorte endete das schöne Fest spätabends.
Bibliothek & Archiv, die man mit „alt und vergangen" verbindet, finden sich in einem modernen nachhaltigen Vollholzgebäude im Hort 2, Roseggerstraße 67 a in Marchtrenk, inmitten von Kindern, die die Zukunft sind. Beides ist wohl ein gutes Vorzeichen, dass Kultur und Geschichte der Donauschwaben weiterleben werden.

Alle Bilder: Landsmannschaft der Donauschwaben

Kontakt: Ing. Neller: 0680 4414048. Oder: LO Paul Mahr, p.mahr@marchtrenk.gv.at
Bibliothek und Archiv sind nach Terminvereinbarung zugänglich. Das Bibliotheksteam Ing. Florian Neller, Günther Buck und Heinz Weinzierl freuen sich auf Ihren Anruf und auf Ihr Kommen. - Online geht die Bibliothek mit 1. September 2018.

REKORDANMELDUNG BEIM FERIENPROGRAMM

Aktuell registrierte das Jugendreferat 1.018 Anmeldungen zu den Ferienpassveranstaltungen, was einen neuen Rekord darstellt. Zu 55 Kursen konnten und können sich die Marchtrenker Kinder und Jugendlichen im Rahmen des Ferienprogrammes von Marchtrenk teilweise noch immer anmelden.

Rund 85 Prozent der Kurse werden bereits über den Webshop www.ferienprogramm-marchtrenk.at angeboten, Tendenz steigend. Der Rest wird für die direkte Anmeldung am Stadtamt freigehalten. Jedes Jahr kommen wieder neue Kurse dazu, heuer beispielsweise Minigolf, Mosaik-Brettspielbasteln, Beachvolleyball für AnfängerInnen und ein Nähkurs. Bisher haben sich 242 Kinder für diverse Programme angemeldet. „Ich bin sehr stolz auf unser Ferienprogramm und bin überzeugt, dass damit eine ideale Beschäftigung für die Kinder und Jugendlichen in der Ferienzeit gegeben ist“, so Bürgermeister Paul Mahr.

Ferienpass KursteilnehmerInnen „Graffiti“ und „Huskys“

STADTFEST – FRAGEBOGEN

Im kommenden Jahr feiern wir das 20. Jubiläumsstadtfest. Anlass genug, die Ausrichtung einmal zu überdenken. Dazu sollen alle interessierten MarchtrenkerInnen ihre Ansichten zum Stadtfest allgemein und eventuelle Änderungswünsche im Besonderen bekannt geben können.

- Sollen wieder mehr Vereine und Organisationen am Stadtfest teilnehmen und ihre Arbeit vorstellen?
- Die großen Zelte werden auch immer wieder als störend angesprochen, einerseits bringt dies mehr Sicherheit, auch wettermäßig, andererseits geht der Flair des Stadtfestes verloren?
- Reicht das Unterhaltungsangebot für die Kinder? Am Samstagnachmittag wollen wir noch mehr Qualitatives für unsere Kinder anbieten. Was wünschen Sie sich für diesen Bereich?
- Sollen weiterhin Kleider-und SpielzeuganbieterInnen zugelassen werden?
- Sollen wir auf ein zweijähriges Intervall umsteigen (2019 und dann 2021 etc.)?
- Was gibt es sonst Ihrerseits noch zu sagen?

Senden Sie Ihre Anregungen, Wünsche etc. bis zum 10. September 2018 per E-Mail an kulturreferent@marchtrenk.gv.at. Unter allen Einsendungen verlosen wir je 2x2 Karten für Harry Lukas und Pro Brass im Herbst im KulturRaum TRENK.S!

ZAHLREICHE BESUCHERINNEN TANZTEN, LACHTEN UND FEIERTEN AM STADTPLATZ.

STADTFEST MARCHTRENK EIN VOLLER ERFOLG

Vom 15. bis 17. Juni, fand das traditionelle Stadtfest statt. Zahlreiche BesucherInnen strömten an den drei Tagen in das Stadtzentrum. Getreu dem Motto „Tracht" erschienen viele davon in Dirndl oder Lederhose. Start war, wie immer, mit dem Bieranstich durch Bürgermeister Paul Mahr am Freitagabend.

Danach jagte ein Highlight das nächste: Am Freitag gab es Live-Musik von The Grandmas, einer der erfolgreichsten Live- und Coverbands in Österreich. Zudem spielten an den drei Tagen „Die zwei Dominos", „die Mühlbach Buam" und der Musikverein Marchtrenk. Für Nachwuchstänzerinnen war die Einlage der Faschingsgarde Red Hell Angels ein Erlebnis – denn nach dem Auftritt der Gardemädels durfte gemeinsam mit ihnen trainiert werden. Die großen Stimmen von morgen stellten ihr Talent beim Kiddy Contest Casting unter Beweis. Am Freitag und Samstag tanzten die BesucherInnen der Partyzone zu den Klängen von „Funky Brothers" und DJ ROCA-B durch die Nacht. Kulinarisch wurden die BesucherInnen mit Gratiseis von der Stadtgemeinde Marchtrenk, sowie mit Grillhendln und Bratwürstln beim Frühschoppen im Anschluss an den Ökumenischen Gottesdienst am Sonntag verwöhnt.

FÖRDERUNG FÜR UNSERE LEHRLINGE

✔ Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
✔ Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist
✔ Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung
✔ Berufsschulinternate für Lehrlinge kostenfrei

Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten, inkl. USt., für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt bzw. der Kurs frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen wurde. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden.

Wichtig: Sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens 6 Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, der Rechnung und dem Zahlungsbeleg bei Lehre. fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten KursanbieterInnen auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Diese Förderung gilt für alle Lehrlinge aus Unternehmen, landwirtschaftlichen Betrieben und Gebietskörperschaften. Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.

Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Probleme in der Berufsschule, im Lehrbetrieb, in der Familie, mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden – wie bei SpitzensportlerInnen unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen. In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Und auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden.
Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen!

Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.

LEHRE.FÖRDERN

LEHRE STATT LEERE. LEHRLINGS COACHING

Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung

Es kann schon mal vorkommen – man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung leider nicht. Aber: Nicht verzagen und nochmals versuchen! Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Und nicht vergessen – der nochmalige Besuch eines Vorbereitungskurses zur Lehrabschlussprüfung zahlt sich aus!

Berufsschulinternate für Lehrlinge kostenfrei

Für tausende Lehrlinge ist es auf Grund der Entfernung vom Wohnort bzw. der Lehrstelle zur Berufsschule nicht möglich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln täglich morgens in die Schule und abends wieder nach Hause zu fahren. Diese Lehrlinge haben die Möglichkeit, während der Berufsschulzeit in einem Internat zu wohnen.
Bis 31.12.2017 mussten viele Lehrlinge das Internat zumindest teilweise selbst bezahlen. Mit 01. Jänner 2018 sind die Internate für alle Lehrlinge kostenfrei.

Lehrlinge im öffentlichen Dienst bzw. in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen fallen nicht in diese Regelung

Kontakt: Wirtschaftskammer OÖ | Referat lehre.fördern
Wiener Straße 150, 4020 Linz | T: 05-90909-2010 | F: 05-90909-4089
M: lehre.foerdern@wkooe.at | W: www.lehre-foerdern.at | www.lehre-statt-leere.at

DER „KLEINE STERN" SCHLIESST

Vor mehr als sechseinhalb Jahren reifte die Vision in uns, eine Kleinkindbetreuung zu errichten, in der täglich Kinder im Alter von eineinhalb bis vier Jahren möglichst viel Erfahrung in der Natur machen können und in der sich jedes Kind in seinem Tempo entwickeln kann. Mit einem Trägerkreis an SpenderInnen und vielen Menschen, die uns liebevoll unterstützt und ermutigt hatten, starteten wir ein Jahr später in den Räumen der evangelischen Pfarrgemeinde Marchtrenk. Gut zwei Jahre später übersiedelten wir nach Schleißheim in einen wunderschönen, alten Bauernhof. Umgeben von viel Natur und Wald konnten wir das, was uns so wichtig war (und immer noch ist), mit und für die Kinder umsetzen. Wir durften viel Gutes erleben und blicken mit großer Dankbarkeit auf diese Zeit zurück. In all den Jahren haben wir versucht, die Arbeit des „Kleinen Stern" auf finanziell stabile Füße zu stellen.

Für uns war klar, dass wir den Betrieb langfristig nur weiterführen können, wenn die gesamten Kosten durch Elternbeiträge, Subventionen und Förderungen von Land und Gemeinden gedeckt werden. Leider war das nicht möglich. Viele Menschen aus Marchtrenk und Umgebung haben uns treu über all die Jahre unterstützt: finanziell, materiell und ideologisch. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Tanja Schader und Judith Rittenschober

Klimaschutz motiviert

Klimabündnis Oberösterreich

MARCHTRENK IST SEIT 15 JAHREN KLIMABÜNDNISGEMEINDE

KLIMABÜNDNIS-GEMEINDEN WAPPNEN SICH FÜR KLIMAWANDEL

Unter dem Motto „Wie wir aus dem Wandel das Beste machen können" trafen sich Anfang Mai über 150 GemeindevertreterInnen und Interessierte zur 26. OÖ Klimabündnis-Jahreskonferenz im Atrium Bad Schallerbach. Neben fachlichen Inputs und Austausch zur Klimawandelwandelanpassung stand auch die Auszeichnung für Jubiläumsgemeinden am Programm.

Knapp 300 Gemeinden, über 670 Betriebe und 189 Schulen aus ganz Oberösterreich sind bereits Teil des Klimabündnis Netzwerks, das sich für den Klimaschutz und für einen nachhaltigen Lebensstil engagiert. Jährlich lädt das Klimabündnis gemeinsam mit der OÖ Klimarettung seine Mitglieder ein, um zentrale Zukunftsfragen zu diskutieren. Der Klimawandel und seine Folgen bildeten das heurige Schwerpunktthema. Prof. Karl Steininger zeigte in seinem Vortrag auf, dass die volkswirtschaftlichen Klimaschäden in Österreich schon jetzt rund eine Milliarde Euro pro Jahr betragen und bis ins Jahr 2050 auf bis zu 8,8 Milliarden Euro jährlich ansteigen könnten. Gründe dafür sind zum Beispiel das steigende Hochwasserrisiko, Hitzewellen oder Borkenkäfer, die Lawinenschutzwälder fressen. „Für diese Herausforderungen braucht es unseren Mut und unser konkretes Tun," sagt Norbert Rainer, Regionalstellenleiter vom Klimabündnis OÖ. „Es gibt so viele gute Ideen, die nur darauf warten, umgesetzt zu werden. Das stimmt mich positiv – und unser Motto „global denken, lokal handeln" bringt es auch für den Klimawandel auf den Punkt: Fangen wir damit vor Ort in den Gemeinden gemeinsam mit der Bevölkerung an!"

Vor diesem Hintergrund wurde das neue Beratungsangebot zur Klimawandelanpassung für Gemeinden vorgestellt, das vom Land OÖ gefördert und vom Klimabündnis OÖ durchgeführt wird. Am Nachmittag folgten Dialoggruppen zu Themen wie kommunale Wasserversorgung, Hangwasserrisiko oder kühlende Vegetation für Ortszentren.

Bevor die Teilnehmenden zur Besichtigung der Eurothermentechnik eingeladen wurden, folgte die feierliche Auszeichnung der Jubiläumsgemeinden und -schulen. LAbg. Ulrike Schwarz überreichte in Vertretung von LR Rudi Anschober gemeinsam mit Norbert Rainer die Urkunde an Bürgermeister Paul Mahr und an die Umweltsachbearbeiterin der Stadtgemeinde Marchtrenk, Alexandra Lang.

DAS „STARTPAKET WOHNEN“ DER AK OBERÖSTERREICH:

KONKRETE HILFE FÜR LEISTBARES WOHNEN

STARTPAKET WOHNEN
Zinsenzuschuss und Übernahme der Kreditkosten

An die
Kammer für Arbeiter und
Angestellte für Oberösterreich
Abt. Konsumentenschutz
Volksgartenstraße 40
4020 Linz

Vor- und Zuname des Antragstellers/der Antragstellerin .....
Geburtsdatum .....
Straße .....
PLZ, Ort .....
AK-Leistungskarten-Nummer: .....
Telefonnummer: .....
E-Mail Adresse: .....

Die beantragten Mittel stehen im direkten Zusammenhang mit der Beschaffung einer Mietwohnung (Kaution oder Eigenmittelanteil).

Ich ersuche dafür um Genehmigung eines Zinsenzuschusses und Kostenübernahme für einen Kredit in Höhe von ..... Euro.

Bearbeitungsvermerk AK: .....

1/3

AK Oberösterreich

Besonders für junge Menschen stellen die Anfangskosten für eine Mietwohnung, wie z. B. Baukostenzuschuss oder Kaution, große Hürden dar. Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet deshalb ihren jungen Mitgliedern im Alter von 18 bis 35 Jahren eine finanzielle Unterstützung: das „Startpaket Wohnen“.
Das „Startpaket Wohnen“ ist ein kostenloses Darlehen für die Finanzierung des Baukostenzuschusses bzw. der Kaution. Der Kredit beträgt maximal 5.000,- Euro. Die DarlehensnehmerInnen zahlen innerhalb von vier Jahren bzw. in höchstens 48 Monatsraten das geliehene Geld zurück. Die Zinsen und Gebühren bei regelmäßigem Rückzahlungsverlauf trägt die AK.

Das „Startpaket Wohnen“ im Detail

- Das Darlehen richtet sich an alle Mitglieder der AK Oberösterreich zwischen 18 und 35 Jahren und wird einmalig zur Verfügung gestellt.
- Ein Antrag ist an die AK zu stellen.
- Anträge und Informationen zum Darlehen erhalten Interessierte beim Konsumentenschutz der AK im Internet unter ooe.konsumentenschutz.at oder telefonisch unter 050/6906-3140.
- Sind die Antragskriterien erfüllt, wird der Antrag an die Raiffeisenlandesbank OÖ zur Prüfung weitergeleitet.
- Bei ausreichender Bonität zahlt die Bank den benötigten Betrag – bis maximal 5.000,- Euro aus und führt das Kreditkonto.
- Die Arbeiterkammer Oberösterreich bezahlt sämtliche Kosten für den Kredit direkt an die Bank.

Kostenlose Beratung und Vertretung für AK-Mitglieder

Das „Startpaket Wohnen“ ist eine Unterstützung speziell für junge AK-Mitglieder zwischen 18 und 35 Jahren. Die MietrechtsexpertenInnen der AK Oberösterreich bieten allen Mitgliedern kostenlose Beratung und Vertretung in Musterfällen im Mietrecht. Im Jahr 2017 wandten sich über 15.000 OberösterreicherInnen mit ihren Fragen und Problemen an die MietrechtsberaterInnen (Tel.: 050/6906-1602).

Laufend nützliche Preisvergleiche

Die laufenden Preisvergleiche, z. B. von Installateur-Stundensätzen, Elektrikerkosten, Preise für Gasthermenwartung, Telefon und Internet, sollen helfen, den günstigsten Anbieter mit der gewünschten Leistung zu finden. Auch die Online-Rechner, z. B. für Strom und Gas, werden gerne genutzt, da sich beim Anbieterwechsel viel Geld sparen lässt. Aktuell wurden die Preise für Umzugsautos und Übersiedlungsfirmen erhoben.
Mehr dazu im Internet unter ooe.konsumentenschutz.at.

Rechtliche Verbesserungen für MieterInnen

Die Arbeiterkammer setzt sich für die Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen für MieterInnen ein. Obwohl viele notwendige Gesetzesänderungen in den letzten Jahren blockiert wurden, konnten einige Erfolge erzielt werden:

- Abschaffung der Mietvertragsgebühr für WohnungsmieterInnen
- Verpflichtende Übernahme der Reparaturkosten für Thermen und Boiler durch die VermieterInnen in den meisten Mietwohnungen
- Ausdehnung der Reparaturpflichten im Wohnungsinneren bei Mietverträgen mit gemeinnützigen Vermieterinnen („Genossenschaften“)
- Reduktion der Höchstgrenzen von Maklerprovisionen für WohnungsmieterInnen

STRASSENSANIERUNG MIT NEUEM ANSATZ

Die Stadtgemeinde hat doch einen größeren Aufholbedarf im Bereich der Straßensanierung. Diesen Aufholbedarf abzuarbeiten, wird weiter verfolgt und auch mit der Sanierung der Bahnhofstraße wird begonnen. Dort wurden auch erstmals entsprechende Verträge mit den Versorgungs- und Leitungsfirmen abgeschlossen, um ein baldiges Aufreißen der neusanierten Straße zu unterbinden.

Auch die Niederperwender Straße wurde kostengünstig mit einer eigenen Asphaltierungsmethode saniert und wiederhergestellt. Gleichzeitig soll diese Straße nur mehr für AnrainerInnen benützbar sein – „dieser Bereich stellt ein Naherholungsgebiet für Spaziergängerinnen/Spaziergänger, Läuferinnen und Läufer sowie Radfahrerinnen und Radfahrer dar, aus diesem Grund haben wir diese Vorgangsweise gewählt“, so ein überzeugter Bürgermeister Mahr.

45-JAHR-FEIER FREIBAD DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK

Am 1. Juli 2018 fand das 45-Jahr-Jubiläum des Freibades Marchtrenk statt. Um 9 Uhr wurden die Gäste bei ganztägig freiem Eintritt mit einem alkoholfreien Begrüßungsgetränk empfangen.

Es wurde ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein geboten, das von Kinderschminken und Hüpfburg über Legobausteine und Wasserspiele für Kinder bis hin zu einem 50-m-Schwimmwettbewerb und einem Turmspringen reichte.
Auch die Marchtrenker Vereine waren aktiv und unterstützten das Team des Freibades tatkräftig. Der Tauchclub Divers Marchtrenk führte ein Schnuppertauchen durch und die Zumba- und Piloxing- Damen sorgten für richtig Schwung.
Die Firma Compact Party Service (B. Hirt) stellte die Technik für die musikalische Untermalung zur Verfügung.
Eine Info-Wand gab den Gästen einen kleinen Überblick über 45 Jahre Freibad Marchtrenk.

Um 16:30 Uhr folgten die Siegerehrungen der Bewerbe, bei denen es tolle Preise zu gewinnen gab – gesponsert von den Marchtrenker Gewerbebetrieben.

Auch der erste Freibadleiter, Willi Beisl, nahm mit Gattin Steffi an der Feier teil und war hocherfreut, dass sich „sein" Freibad so gut entwickelt hat.
Nach der Verlosung der tollen Hauptpreisen betonte Bürgermeister Paul Mahr in einem kurzen Statement seine Freude über die hohe Akzeptanz des Freibades in der Bevölkerung und bedankte sich beim Freibadteam für die Ausrichtung des Jubiläumsfestes.

Abschließend wurden die Gäste von Grill-Vizeweltmeister Franz Kupetzius verwöhnt. Bis gegen 21:30 Uhr genossen die Gäste die Feier bei guter Musik und mit einem Erinnerungsfoto aus der „Fotobox".

MOBILER STROMGENERATOR FÜR FF-MARCHTRENK

Im Bereich Katastrophenschutz hat die Stadtgemeinde Marchtrenk ein neues Einsatzgerät angeschafft und zur örtlichen Feuerwehr verlagert.

Anfang Juli erhielt die FF-Marchtrenk einen mobilen Stromgenerator mit einer Leistung von 40kVA, der fix auf einem Tandem-Anhänger aufgebaut wurde. Dieser soll im Falle eines Stromausfalles die Sicherheit im Stadtgebiet erhöhen.
Um das Einsatz-Spektrum noch breiter zu gestalten, wurde auch ein teleskopier- und schwenkbarer LED-Lichtmast auf den Anhänger aufgebaut, zudem wird eine Mindestausrüstung an Kabel und Verteiler mitgeführt.
Somit kann auch bei größeren Veranstaltungen oder an neuralgischen Punkten, neben einem Mindestmaß an Strom, auch eine gewisse Grundbeleuchtung bereitgestellt werden.
Betrieben werden soll dieses Gerät im Ernstfall von MitarbeiterInnen des Bauhofes mit logistischer Unterstützung der beiden Feuerwehren.
Dies alles sind Vorkehrungen für Großschadenslagen im Bereich „Blackout", wobei jeder Bürgerin und jedem Bürger empfohlen wird, für den Eigenschutz selbst zu sorgen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Webseite des Zivischutzverbandes:
https://www.zivilschutz-ooe.at/hilfe-zum-selbstschutz/katastrophenschutz/blackout/

v. l. AW Alexander Koblmüller, HBI Ing. Oliver Deutsch, Bauamtsleiter Thomas Berndorfer MSc, Bürgermeister Paul Mahr, Kommandant ABI Thomas Fraungruber und Holger Jungmeier

KLARTEXT FINANZIELLE GESUNDHEIT INFORMIERT

TASCHENGELD FÜR KINDER: WIE VIEL? WIE OFT? AB WANN?

Erstes Taschengeld etwa ab dem 6. Lebensjahr

Das erste Taschengeld sollten Kinder etwa ab dem 6. Lebensjahr erhalten, um den Umgang mit Geld sprichwörtlich „begreifen" zu können. Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass es nun alt genug ist, um sein erstes eigenes Geld zu erhalten.

Höhe des Taschengeldes und grundsätzliche Verwendung vereinbaren

Die Höhe des Taschengeldes sollte dem verfügbaren Budget der Eltern angemessen sein. Andererseits geht es um die Frage, was das Kind mit dem Taschengeld finanziell abdeckt. Ihr Kind sollte die Möglichkeit haben, tatsächlich frei zu entscheiden, was es sich mit dem Taschengeld leistet. Vereinbaren Sie immer, wofür das Taschengeld frei verfügbar ist – z. B., ob für Süßigkeiten, Kino, Geschenke für FreundInnen etc. So weiß ihr Kind jederzeit, wann es wichtig ist, die Eltern vor einem Kauf zu fragen.

Regelmäßige und pünktliche Auszahlung

Eine pünktliche und regelmäßige Auszahlung signalisiert Kindern die Verbindlichkeit von Vereinbarungen. Gleichzeitig lernen sie, verfügbare Mittel zu planen und einzuteilen.

Keine Sparverpflichtung und kein Vorschuss

Mit dem Taschengeld sollte keine Sparverpflichtung verbunden sein. Geben Sie aber auch bei frühzeitig verbrauchtem Taschengeld keinen Vorschuss. Sprechen Sie in diesem Fall mit Ihrem Kind, um zu ergründen, weshalb das Taschengeld nicht ausreicht. Versuchen Sie zu ergründen, worum es geht: Bessere Einteilung? Anpassung des Taschengeldes nötig? Zuverdienst durch Übernahme außertourlicher Aufgaben?

Finanzielle Verantwortung schrittweise steigern

Je älter Ihr Kind wird, desto mehr kann die finanzielle Verantwortung gefördert werden. So kann etwa ab dem 14. Lebensjahr für einige Posten (z. B. Kleidung) ein zusätzliches Fixbudget vereinbart werden. Für Fragen zum Thema Taschengeld steht Ihnen KLARTEXT Finanzielle Gesundheit gerne zur Verfügung

Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Beratungsangebot, telefonische Anfragen bitte unter 0732/77 55 77.

Bürgermeister Paul Mahr und Kulturstadträtin Heidi Strauss bei der Scheckübergabe an den Obmann des Museumsvereines Reinhard Gantner

DAS „BRÜCKEN- UND MAUTHAUSFEST" AM 23. JUNI

Vor 125 Jahren wurde auf Initiative des damaligen Bürgermeisters und Industriellen Ernst Becker die erste Brücke über die Traun von Marchtrenk nach Weißkirchen gebaut. Angeregt von Museumsvereins-Obmann Reinhard Gantner wurde heuer von den beiden Gemeinden ein erstes gemeinsames Fest beim Mauthaus gefeiert. Im offiziellen Teil unternahmen viele BesucherInnen einen gemeinsamen Spaziergang zur Ufermann- und Fischerkapelle. In der Folge betonten die beiden Bürgermeister in Interviews, geführt von Ulrike Panholzer, die freundschaftliche Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen. Der Museumsverein erhielt zum 20-Jahr-Jubiläum einen großzügigen Spendenscheck von Bürgermeister Paul Mahr überreicht.

Zur Erinnerung an DI Erwin Prillinger, der sich unter anderem sehr für die Rettung des Mauthauses eingesetzt hatte, wurde eine Gedenktafel am Mauthaus angebracht. Wesentlich zum Erfolg des Festes trug der Marchtrenker Angelsportverein mit seinen Steckerlfischen bei, die einen legendären Ruf haben. Zu danken ist den vielen Mitgliedern des Museumsvereins, die sehr viel arbeiteten.

Die Grillmeister kümmerten sich professionell um die kulinarische Versorgung der Gäste.

Festschrift „Die Brücke über die Traun und damit verbunden die Geschichte des Mauthauses"

Reinhard Gantner hat zusammen mit weiteren Mitgliedern, insbesondere Leo Weber, eine sehr informative Broschüre geschrieben. Zahlreiche historische Fotos, Zeitungsartikel, Dokumente, Baupläne und vieles mehr bieten viel Wissenswertes und bereiten großes Lesevergnügen. Die 40-seitige Broschüre kostet, dank der Unterstützung der Stadtgemeinde, nur 9.- Euro. Sie erhalten die Broschüre beim Stadtamt Marchtrenk, Amtskassa, 1. Stock und beim Gemeindeamt Weißkirchen.

Familie Prillinger war stolz und freute sich sehr über die Erinnerungstafel zu Ehren ihres Gatten und Vaters am Mauthaus.

TAG DER OFFENEN TÜR: EINLADUNG DER BH WELS-LAND

Am Samstag, den 20. Oktober findet heuer zwischen 10 und 15 Uhr am Gelände sowie in den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land ein Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Bezirkshauptmannschaften" statt.

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer hat bereits sein Kommen zugesagt. Für die musikalische Umrahmung werden die Trachtenmusikkapelle Neukirchen bei Lambach und die Jagdhornbläsergruppe Bad Wimsbach-Neydharting sorgen. Für das leibliche Wohl werden kulinarische Spezialitäten aus der Region angeboten werden.
Der genaue Programmablauf wird in der kommenden Ausgabe des Stadtmagazins bekannt gegeben. Bereits ab 8. Oktober 2018 werden Sie die **Wanderausstellung** zum Jubiläum „150 Jahre Bezirkshauptmannschaften" in unseren Amtsgebäuden während der Kundenzeiten besuchen können. **Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor, wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.**
Ihre Bezirkshauptmannschaft Wels-Land

GENUG GRUNDWASSER FÜR MARCHTRENK VORHANDEN

Wasser ist das wertvollste und wichtigste Gut, das wir auf der Erde haben. Wasser ist ein Geschenk der Natur, das die Grundlage allen Lebens und der Gesundheit bildet.

In Marchtrenk haben wir eine sehr günstige geographische Lage in der „Welser Heide" (riesiges Grundwasserreservoir). Unter dem Schotter der Welser Heide befindet sich ein hervorragender Grundwasserhorizont. Parallel zur Traun fließt daher ein mächtiger Grundwasserstrom, der sich zur Brunnennutzung hervorragend anbietet. Durch diese ausreichende Versorgung ist es möglich, dass die Stadt Marchtrenk das Grundwasser auch als Nutzwasser für verschiedene Betriebe (z.B. aktuell Fa. Eisberg) anbieten kann. Die Entscheidung trifft aber letztendlich die Wasserrechtsbehörde des Landes OÖ.
Größere Entnahmen aus dem Grundwasserstrom der Welser Heide stellen kein Problem dar und haben keinen Einfluss auf benachbarte Brunnen. Das ergaben kürzlich Pumpversuche (z. B. 20 Liter/sec), wobei der Pegelstand des Grundwassers in seiner Gesamtheit nicht beeinflusst wurde. Wo Wässer anfallen entstehen natürlich auch Abwässer und die werden über die bestehende Kanalisation der Stadtgemeinde Marchtrenk den Anlagen des Abwasserverbandes Welser Heide zugeführt, auf der Kläranlage gereinigt und dann in die Traun abgeleitet.

Dies ist möglich, da diese Anlagen zukunftsweisend mit genügend Reserven für die Stadtgemeinde Marchtrenk errichtet wurden. Auf Einladung von Bürgermeister Paul Mahr standen Fachexperten bei einem Informationsabend allen interessierten Gemeindemandataren Rede und Antwort zu diesem wichtigen Thema.

GESUNDHEITSZENTRUM MARCHTRENK ERÖFFNET

Mit Ende Juli wurde der Ausbau des modernen Gesundheitszentrums in der Goethestraße 12 fertiggestellt. Dr. Ronald Ecker – seit 2009 in Marchtrenk als Allgemein- und Sportmediziner tätig – ist zu Recht stolz auf Gebäude und Konzept:

Erdgeschoss:

- Primärversorgungszentrum, gemeinsam mit den Kolleginnen Dr. Regina Mayer und Dr. Daniela Trockenbacher: erweiterte Öffnungszeiten, niederschwelliger Zugang zu einem breiten medizinischen Angebot
- Apotheke (alsbald)

1. Stock

- RE.Vital medizinisches Trainingszentrum: deutlich größer und moderner als bisher
- Tanzpädagogin Jackie Schiller bietet ein breites Spektrum an Tanzkursen für verschiedene Zielgruppen.
- Sportmedizinische Abteilung Dr. Ronald Ecker
- Großes Team an WahltherapeutInnen und WahlärztInnen
- Lauf.Kompetenz.Zentrum OÖ mit Lukas Hörschläger und Günther Weidlinger

Das Zentrum ist weit über Marchtrenks Grenzen hinaus bekannt und erfreut sich eines regen Zulaufs.

RE.Vital medizinisches Training: Eröffnungsangebot für NeukundInnen im August und September 2018: Trainingsservicegebühr gratis!

www.roneck-sportmed.at | www.pvz-marchtrenk.at

DR. RONALD ECKER
Arzt für Allgemein- und Sportmedizin

RE·Vital Marchtrenk
medizinisches Therapie- und Trainingszentrum

Primärversorgung MARCHTRENK

GROSSER FLOHMARKT DER STADTBÜCHEREI/MEDIATHEK UND OÖ. LESEPASS-AKTION

Tausende Bücher-Spiele-Filme-CDs … genial, dass wir in der Stadtbücherei und Mediathek Marchtrenk laufend neue Medien bestellen: Bestseller, Lieblingsserien, ExpertInnenempfehlungen, KundInnenwünsche und und und! Das Eldorado für wahre Bücherwürmer ist aber auch unser jährlicher Flohmarkt: Denn ALTES muss raus – so nostalgisch wir auch immer sein mögen. Und die Buchspenden unserer LeserInnen wollen ja ebenso unter die Leute. Am 14. September stapeln sich also am Stadtplatz wieder den ganzen Freitag neuwertige und antiquierte Schätze. Alles um 1,- Euro pro Stück bzw. um 25,- Euro pro Kiste!

Bis dahin haben wir aber selbstverständlich montags, mittwochs und freitags den ganzen Sommer über für Sie geöffnet. Auch heuer wieder mit der LESEPASS-Aktion des Landes OÖ: Alle Kinder bis 12 Jahre können sich im Bücherwurmpass „Balduin" – erhalten am Schulende oder bei uns – ihre (vor)gelesenen Bücher eintragen lassen. Am Ende der Ferien wird dann abgerechnet, denn es winken geniale Preise, die alle Banken der Stadt zur Verfügung stellen! Die MeistleserInnen dürfen also im Herbst in unserer großen Schatzkiste wühlen. Außerdem werden alle Pässe nach Linz eingesandt und mit etwas Glück können die jungen LeserInnen dann noch Mal tolle Buchpreise gewinnen…
Genießen Sie also die Urlaubszeit mit einem guten Buch – oder gar mit mehreren…
Ihr Büchereiteam Helmer-Krämer.
Und Theodor :-)

STADT UNTERSTÜTZT SOMA-MARKT

Anfang Juli überreichte Bürgermeister Paul Mahr eine Subvention in Höhe von 2.000,- Euro an den Leiter des SOMA-Marktes Marchtrenk, Helmut Schatzl, in Form von Gutscheinkarten der Fa. SPAR .

40 ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind derzeit für den Sozialmarkt Marchtrenk (SOMA) tätig. Wöchentlich finden sich dort 200, mit einem Einkaufsausweis ausgestattete BewohnerInnen aus Marchtrenk, Weißkirchen/Traun, Buchkirchen, Holzhausen und Hörsching ein.
Der SOMA erhält seine Waren von allen Supermärkten Marchtrenks und Weißkirchen und teilweise auch aus Wels, von der Fa. Resch & Frisch sowie von der Fa. Steiner, Marchtrenk.

Darüber hinaus werden die SOMA-KundInnen von Bgm. Paul Mahr einmal pro Monat im Rahmen des „Sozialen Treff" zu einem vergünstigten Mittagessen bei den Marchtrenker GastwirtInnen eingeladen. „Wir dürfen als Stadt nicht auf unsere weniger betuchten Mitbürgerinnen und Mitbürger vergessen. Deshalb unterstütze ich den SOMA-Markt im Rahmen unserer Möglichkeiten nach Kräften", bestätigt Bürgermeister Paul Mahr sein soziales Engagement in diesem Bereich.

Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag und Freitag jeweils von 14–16 Uhr.

v. l. Christa Heimann, Bürgermeister Paul Mahr und Helmut Schatzl, der Leiter des SOMA-Marktes

MEGA-VERANSTALTUNG EINER COOLEN TRENDSPORTART

Die Austrian Pumptrack Series tourt 2018 durch ganz Österreich und war am 7. Juli in Marchtrenk zu Gast. Marchtrenk war der sechste Stopp von insgesamt neun Austragungsorten. Das Finale findet am 31. August in Leogang statt.
Schon mehrere Wochen vor dem Event in Marchtrenk bereitete sich die Crew um Dominik Haas auf das Rennen vor. Beim sogenannten „Re-Shape" wurde der Track teilweise abgerissen und in drei Tagen wieder aufgebaut.

Leider machte das Wetter dem Event fast einen Strich durch die Rechnung, da der sintflutartige Regen am Vortag die gesamte Strecke überflutete. Mit Wasserpumpen wurde das Wasser abgeleitet und der Track am Samstagvormittag wieder in Stand gesetzt. Belohnt wurde das Team mit Sonnenschein und einer grandiosen Stimmung.
Pumpen , Shapen, Sliden mit diesen Fachwörtern wird man bei dieser Sportart konfrontiert. Ein Pumptrack ist eine speziell geschaffene Strecke bzw. ein Rundkurs aus Erde, Lehm oder Asphalt. Ziel ist es, darauf, ohne zu treten – nämlich nur durch Hochdrücken (engl. pumping) des Körpers aus der Tiefe – am Rad Geschwindigkeit aufzubauen. Es gibt in Österreich mittlerweile viele Gemeinden, die erkannt haben, dass Pumptracks eine wunderbare Möglichkeit bieten, die Bewegung mit dem Rad zu fördern. Gefahren werden kann bereits von den Kleinsten mit dem Laufrad bis hin zum sportlichen Altsemester. Alles ist hier möglich. Auch die Stadtgemeinde Marchtrenk und JUWEL unterstützen seit einigen Jahren diesen Trend. „Es ist uns wichtig, hier einer Szene Möglichkeiten zu bieten, die sich hoffentlich in den nächsten Jahren ausbreiten wird. Das Tolle ist vor allem, dass dieser Sport bereits im Kleinkindalter ausgeübt werden kann, ohne viel Aufwand für Eltern und Kinder", so Bürgermeister Paul Mahr.

Mit einem coolen Rahmenprogramm feierte Marchtrenk eine erfolgreiche Veranstaltung bei der TeilnehmerInnen aus ganz Österreich dabei waren. Auch Marchtrenk war mit drei Stockerlplätzen stark vertreten: Maximilian Dörr und Julia Silberbauer belegten bei den Klassen Kids Boys bzw. Kids Girls jeweils den ersten Platz. David Mallezek erreichte bei der Klasse Junior Elite Boys den ausgezeichneten zweiten Platz.

Knapp 70 TeilnehmerInnen im Alter von zwei bis 45 Jahren gingen an den Start und machten das Rennen zu einem unvergesslichen Tag. Highlight war dann noch die Dirtshow mit den Talenten Kevin Böck, Matt Waldner, Maxi Mayer und Max Huemer – sie zeigten ihr Können auf der Dirtline.
Tagesbestzeit erreichte Maxi Mayer Junior Elite Boys (16, Salzburg) mit einer Zeit von 15,69 sec.

Sieger bei den Männern
1. Thomas Stadler, Wels
2. Marco De Lacruz, Inzersdorf
3. Philipp Kroll, Linz

Siegerinnen bei den Damen
1. Elke Rabeder, Bad Goisern
2. Sonja Eckhart, Liezen
3. Lisa Kupetzius, Wels

BGM. Paul Mahr überreichte einen Kirschbaum an Dir. Brigitte Schmid

VOLLHOLZZUBAU FÜR GV2 ERÖFFNET

Bei sommerlichen Temperaturen wurde am 4. Juni im Rahmen einer kleinen Feier der Vollholzzubau zur Volksschule 2 in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste offiziell seiner Bestimmung übergeben. Damit wurde das Vollholzensemble im Bereich des Bildungszentrums Roseggerstraße vervollständigt. Nach dem ersten Schritt des preisgekrönten Vollholzkindergartens 5 und dem angrenzenden Vollholzhort 2 konnte das Architektenteam Dornstädter aus Traun nun mit dem Zubau zur GV2 das Ensemble vollenden.

Für den Zubau zur Volksschule II in Marchtrenk wurden 292 Kubikmeter Holz verwendet. Diese Menge wächst in den österreichischen Wäldern in nur rund zehn Minuten nach.
Durch den nachhaltigen Einsatz des Baustoffes Holz beim Zubau wurden
584 Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxid aus der Atmosphäre langfristig gebunden und eingespart. Das entspricht der Menge, die ein modernes Auto auf rund 4, 9 Millionen Kilometern ausstößt.
Die Schule verfügt nun über vier zusätzliche Unterrichtsräume, zwei Räume für die Nachmittagsbetreuung und einen Lehrmittelraum. „Vielschichtiger Unterricht ist nur mit dem entsprechenden Raumangebot möglich", erläuterte Direktorin Brigitte Schmid in ihrer Ansprache. Auch Bürgermeister Paul Mahr betonte den hohen Stellenwert der Bildungseinrichtungen in Marchtrenk. „Ich bin immer offen für innovative und zukunftsweisende Projekte. Die Errichtung von Vollholzobjekten, gerade im Schul- und Kindergartenbereich, entspricht genau meinen Intentionen für ein modernes Marchtrenk", so der Bürgermeister, der einen jungen Kirschbaum als Einstandsgeschenk überreichte.

v. l. Pflichtschulinspektor PSI RR Franz Heilinger, Amtsleiter Dr. Mario Pichler, DI Bettina Dornstädter, Stadtrat Kurt Schatzl, NR Ing. Klaus Lindinger, Bürgermeister Paul Mahr und Dipl.-HTL-Ing. Mag. Martina Haunschmied

Auch die Kinder waren aktiv bei der Eröffnungsfeier.

EIN KLEINER AUSZUG VON AKTUELLEN VORHABEN IN DER STADT

Wegen der sehr guten Wirtschaftslage entstanden bei der geplanten notwendigen Aufstockung der Volksschule 1 leider auch beträchtliche Mehrkosten. Dennoch war der Umbau ein wichtiger Schritt im raschen Ausbau der Infrastruktur, ebenso wie die Modernisierung des Feuerwehrhauses Marchtrenk in den Jahren 2018/2019 notwendig für die öffentliche Sicherheit ist.

Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen, Raumordnung und öffentliche Sicherheit

Wird zu einer der größten Volksschulen samt Ganztagesschule in OÖ

Die Volksschule 2 erhält einen eigenen Kinderspielplatz vor Schulbeginn

Um 580.000,- Euro umgebaut – auch wird ein FF-Fahrzeug um 350.000,- Euro gekauft

*Ein Erholungsgebiet steht für die LAWOG-Wohnungsbesitzer*Innen mitten in der Stadt.*

Fam. Fischer errichtet einen Hotelzubau mit Ordination und Geschäftslokal

Ein privater Investor baut das Marktplatzcenter um – samt Stadtgalerie!

Vizebürgermeister
LAbg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent

AKTION "GEMEINSAM.SICHER" GESTARTET

GEMEINSAM.SICHER in Österreich fördert und koordiniert den professionellen Sicherheitsdialog zwischen BürgerInnen, Gemeinden und der Polizei.

Das Ziel: Als „Gesellschaft des Hinsehens und aktiven, verantwortungsvollen Handelns" die Sicherheit von uns allen positiv zu entwickeln. Dazu konnten wir gemeinsam mit der Polizei ein verkehrstechnisches Pilotprojekt initiieren. Zusätzlich zu den derzeit verdichtet aufgebrachten Straßenmarkierungen und der vermehrten Installation von Sicherheitspollern (Erhöhung der Aufmerksamkeit auf die meist schwächeren VerkehrsteilnehmerInnen wie RadfahrerInnen und FußgängerInnen) werden bei dieser Aktion verkehrsberuhigende Maßnahmen in stark belasteten Stadtteilen gemeinsam mit den AnrainerInnen, VerkehrsplanerInnen, der Polizei, dem Bürgermeister und dem Verkehrsreferenten vor Ort erörtert und Maßnahmen gemeinsam festgelegt.

Sehr geehrte Marchtrenkerinnen und Marchtrenker!

Nachfolgend weise ich Sie in dieser Ausgabe des Stadtmagazins gerne wieder auf einige Veranstaltungen des Gesundheitsreferates hin:

Stadtrat
Kurt Schatzl

Gesundheits- und Kultusreferent

FREITAG, 28. SEPTEMBER
3. MARCHTRENKER SCHULLAUF
Start beim Volkshaus

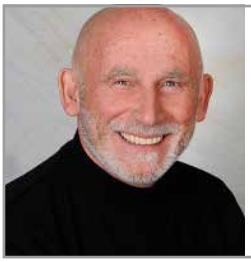
DIENSTAG 23. OKTOBER, 19 UHR
VORTRAG UND WORKSHOP PVZ BZW. RE.VITAL MARCHTRENK (GOETHESTR. 12)
Ein Streifzug durch die Allgemeinmedizin

Dr. Daniela Trockenbacher, Dr. Regina Mayer und Dr. Ronald Ecker

Praxisrelevante Kurzvorträge und anschließende Workshops in Kleingruppen beschäftigen sich mit Themen von Bluthochdruck und Diabetes über Krankheiten des Verdauungstraktes bis hin zu Gelenksproblemen.

www.pvz-marchtrenk.at
www.roneck-sportmed.at

Bitte melden Sie sich dazu im Vorfeld bei Hr. Muckenhuber an, per E-Mail (h.muckenhbuer@marchtrenk.gv.at) oder telefonisch (07243/552-203).



VORTRAG: MARTIN WEBER

Als Vorankündigung möchte ich Ihnen besonders den Vortrag von **Martin Weber** zum Thema Heilung ohne Methode „Durch Intuition der eigenen Wahrheit auf der Spur" am **8. November im KulturRaum TRENK.S** ans Herz legen. Karten sind bei Ö-Ticket, im Stadtamt Marchtrenk und bei der Raiba Marchtrenk erhältlich.

DIENSTAG 20. NOVEMBER, 19 UHR
VORTRAG RAIFFEISENBANK MARCHTRENK, 1. STOCK
Was kann die Radiologie? Die Möglichkeiten und Grenzen von Röntgen, Ultraschall und Co
Dr. Edda Biedermann, Fachärztin für Radiologie

Das Spektrum der diagnostischen Möglichkeiten ist sehr groß. Doch welche Untersuchungsmethode ist wofür geeignet? Welche Körperregionen können womit im Rahmen der Gesundenvorsorge untersucht werden? Wie ist das Brustkrebsscreening organisiert?

www.radiologie-biedermann.at,
Goethestraße 12, 4614 Marchtrenk

Stadtrat
Roland Kahr MSc

Wirtschaftsreferent

REGIONALER EINKAUF HAT STRAHLKRAFT – GEBALLTER BÜRGERMEISTER-BESUCH AUS KORNEUBURG

Seit der Einführung der Marchtrenker GUUTE CARD – als dritter Bezirk im vergangenen Dezember – ist die Bewusstseinsbildung für die Wichtigkeit des regionalen Einkaufes eines der wesentlichen Anliegen in der Arbeit des örtlichen Standortmarketings. Die Bonuskarte erfreut sich mit mittlerweile über 2.100 BesitzerInnen und 757.000.- Euro Umsatzkraft im ersten halben Jahr größter Beliebtheit.

Der Erfolg und der klare gemeinsame Fokus auf nachhaltige Kooperation von allen AkteurInnen in Marchtrenk hat Strahlkraft bis in den Bezirk Korneuburg, Nähe Wien, gezeigt. Daher empfing die Stadtgemeinde gemeinsam mit der Standortmarketing-Geschäftsführerin Verena Leitner eine 30-köpfige Bürgermeister-Delegation des Bezirkes Korneuburg zum Informationsaustausch. Äußerst interessiert lauschten die angereisten Bürgermeister und die Bezirkshauptfrau von Korneuburg den Ausführungen von Bgm. Paul Mahr zu den städtischen Entwicklungen und auch zu den Herausforderungen unserer stetig aufstrebenden Stadtgemeinde.

Beeindruckt zeigten sich unsere Gäste nach der Präsentation von Verena Leitner von der professionellen und engagierten Einführung der Marchtrenker Einkaufskarte sowie von den zahlreichen Projekten der Standortmarketing GmbH und der guten Zusammenarbeit bei derartigen Kooperationsprojekten. Der Besuch aus Niederösterreich zeigt, dass wir alle gemeinsam einen wertvollen Beitrag zum regionalen Kaufbewusstsein leisten können und zugleich mit unserer regionalen Kaufkraft-Initiative die Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft hinsichtlich der mit unserer Heimat verbundenen Lebensqualität und unserer Arbeitsplätze wahrnehmen. Bürgermeister Paul Mahr lud anschließend zum gemeinsamen Mittagessen, bei dem ein weiterer reger Gedankenaustausch stattfand. Regionaler Einkauf hat also Strahlkraft bis weit über die Bezirksgrenzen hinweg.

Sammeln auch Sie bei jedem Einkauf Bonuspunkte auf Ihrer GUUTE CARD!

STANDORT MARKETING GMBH MARCHTRENK

Die Delegation aus Korneuburg mit Wirtschaftsstadtrat Roland Kahr, SMG-Leiterin Verena Leitner und Bgm. Paul Mahr

DIENSTAG 2. OKTOBER, 19 UHR
VORTRAG IN DER EVANGELISCHEN PFARRGEMEINDE MARCHTRENK

Eine Veranstaltung der Evang. Pfarrgemeinde in Kooperation mit dem Sozialreferat
Eintritt: freiwillige Spende

Der Vortrag bietet den ZuhörerInnen Wissen, Aufklärung und brauchbare Hilfestellungen für künftige Begegnungen mit dem Tod an. Einerseits weil wir selbst unmittelbar durch einen Todesfall betroffen sein können, andererseits sollen wir unseren Mitmenschen, die einen schweren Verlust zu betrauern haben, begegnen können. Und trauernde Mitmenschen begegnen uns in allen Lebensbereichen: Im Beruf die Kollegin/der Kollege oder die Kundin/der Kunde oder meine NachbarInnen: Was nun sagen? Was tun?

LETZTE HILFE KURS

Weil der Tod ein Thema ist

Der reichhaltige Erfahrungsschatz des Vortragenden **Dr. Martin Prein** zum Thema lädt zu einer praxisnahen und lebendigen Reise ein.

Inhalte:
- Die unsichtbaren Toten
- Das Leichentabu ein Berührungsverbot
- Das "Begreifen" des Todes und seine Bedeutung für den Trauerverlauf
- Die Herausforderung in der Begegnung mit trauernden Mitmenschen
- Eine selbstbestimmte Abschiedskultur
- Die Bedeutung des Humors

Dr. Martin Prein
Thanatologe / Notfallpsychologe
Mitarbeiter der Krisenhilfe OÖ, ehem. Bestatter

Stadtrat
Christoph Schneeberger

Stadtrat für Familien, Soziales, Senioren und Integration

WOHNUNGSSPRECHTAGE:

AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER
Dienstag, 21.08.2018	Dienstag, 04.09.2018	Dienstag, 02.10.2018
Dienstag, 28.08.2018	Dienstag, 11.09.2018	Dienstag, 09.10.2018
	Dienstag, 18.09.2018	Dienstag, 16.10.2018
	Dienstag, 25.09.2018	

Jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr
Wichtig: Bitte telefonisch unter 07243/552-0 anmelden.

Vizebürgermeister
Engelbert Schöller

Referent für Kindergarten, Hort, Schule und Wohnen

Stadtrat
Christian Haugsberger

Umweltreferent

FAIRTRADE VERKOSTUNG BEIM FEST DER NATIONEN

Um Fairtrade weiter bekannt zu machen, haben wir vom Arbeitskreis Fairtrade heuer das erste Mal mit einem Stand am Fest der Nationen teilgenommen.

Verschiedenste Köstlichkeiten von getrockneten Ananas und Bananen bis hin zu Eistee und Kaffee hatten wir zur Verkostung dabei. Auch eine große Auswahl an Schokoladen und Süßigkeiten fanden bei interessierten BürgerInnen großen Anklang. Da es unter Fairtrade nicht nur Lebensmittel gibt, boten wir auch Handwerkskunst aus fernen Ländern zum Kauf an. Mit dem Erlös aus Ton-Schildkröten, Rucksäcken aus Fallschirmseide oder Geschenkboxen aus alten Getränkeflaschen können wir wieder unsere Pfarrgemeinden mit Fairtrade-Kaffee unterstützen.
Ich bedanken mich bei meinen freiwilligen MitarbeiterInnen, die ehrenamtlich ihre Zeit in die gute Sache investieren, und bei Heidi Strauss, die uns ein Zelt bereitstellte.

BIENENFREUNDLICHE GEMEINDE STARTWORKSHOP

Marchtrenk ist als eine von fünf Gemeinden aus ganz Oberösterreich beim Projekt "Bienenfreundliche Gemeinde" dabei.

Als erster Schritt fanden am 16. April ein Startworkshop und am 7. Juni eine Begehung von Gemeindegrundstücken statt, um festzustellen, wo und was man für die Bienen in Marchtrenk machen kann. Da einiges an Vorschlägen eingebracht wurde, werden wir im nächsten Umweltausschuss die für uns passenden Projekte aussuchen und im Anschluss umsetzen. Da bei diesem Projekt das Erreichen des Ziels (Umsetzungsworkshop drei Jahre) auf lange Zeit ausgelegt ist, werden wir für die Bienen viel erreichen können. Bgm Paul Mahr hat den Bauhof und alle öffentlichen Einrichtungen zur "Bienenfreundlichkeit" aufgerufen.

OPER IN THE CITY

Nach dem großen Klassikerfolg im Jahre 2015 „Kunst und Kultur an der Traun“ setzten wir in Kooperation mit dem Sinfonieorchester Marchtrenk Ende Juni mit „Oper in the City“ am Marchtrenker Stadtplatz ein weiteres Highlight für Klassikfans.

Zahlreiche BesucherInnen ließen sich in einzigartiger Kulisse und wunderbarer Atmosphäre von Mezzosopranistin Valentina Kutzarova und dem aus Mexiko stammenden Tenor Pedro Velaquez Dias verzaubern.
Als perfekte musikalische Begleitung rundete das Sinfonieorchester des Marchtrenker Musikvereines unter Leitung von Markus Springer den Konzertabend mit Werken von Mozart, Rossini, Pucchini und Verdi stimmungsvoll ab.
Bgm. Paul Mahr freute sich mit mir über den Besuch unserer Landesrätin Birgit Gerstorfer und über zahlreiche Ehrengäste, die am Konzertende den AkteurInnen für ihre musikalischen Darbietungen mit tosendem Applaus dankten.

Stadträtin
Heidi Strauss

Kultur- und Jugendreferentin

SONGS VON FRANK SINATRA, DEAN MARTIN & SAMMY DAVIS JR. AM 28. SEPTEMBER IM TRENK.S

MICHAEL SEIDA RAT-PACK SPECIAL

"SO IS LEBM – That's life". Wenn der Entertainer Michael Seida “auf unsa Sproch" Frank Sinatras Welthit anstimmt, wenn im Hintergrund eine Top-Band ihre Instrumente erklingen lässt, wenn die Scheinwerfer die Bühne in glamouröses Licht tauchen, dann wissen es alle Frank-, Dean- & Sammy-Freunde bereits nach dem ersten Lied: In "Rat-Pack – auf unsa Sproch" sollten sie voll auf ihre Rechnung kommen!

Wiener Stadthalle, Metropol, Theater Akzent, Wiener Konzerthaus, Donauinselfest, Stadttheater Berndorf, Pölzhalle Amstetten, Körnerhalle Schwechat, Stattheater Wr. Neustadt, Brucknerhaus Linz … auf all diesen Bühnen begeisterte Michael Seida bereits das Publikum. Ein Rat-Pack-Evergreen nach dem anderen verzaubert das Publikum, dazwischen eine Reihe spannend-amüsanter Hintergrundstorys, gesungen und erzählt von einem, der als echter Entertainer die Qualitäten des Sängers, Komödianten und Tänzers in einer Person vereint.

In Seidas spürbarer Leidenschaft wird sein Wille deutlich, das Bild der drei amerikanischen Legenden so wahrhaftig wie möglich zu zeichnen. Frank, Dean und Sammy werden von einem, "der sie liebt", mit Liebe porträtiert, gesanglich nicht nachgeahmt, sondern mit Michael Seidas übersetzten Texten „auf unsa Sproch“ interpretiert – und sie verwandeln sich im Laufe des Abends für die Zuschauerin und den Zuschauer von unnahbaren Showbiz-Granden zu Menschen, die man am liebsten persönlich gekannt hätte. Was so authentisch von der Bühne kommt, berührt einfach – die letzten spätestens dann, wenn's in der allerletzten Zugabe heißt: "Des gheart zu mein Weg" ("My Way").

Karten können Sie jederzeit am Stadtamt, bei der Sparkasse, bei der Raika und bei mir unter der Telefonnummer 0664/3905535 vorreservieren. (€ 21 VVK / € 25 AK)

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Bild: Harri Mannnsberger

VERANSTALTUNGEN
AUGUST BIS OKTOBER 2018

Hinweis: Termine und Beginnzeiten können sich ändern oder sind eventuell zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf der Hompage der Stadtgemeinde unter www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen über den aktuellen Stand.

15. AUGUST 2018, AB 10:00 UHR
STADTGRANDPRIX UND „STRUDLTAG“
Stadtzentrum

29. AUGUST 2018, 09:00-18:00 UHR
EUROBUS
Stadtplatz

4. SEPTEMBER 2018, 19:30 UHR
ANDY SCHWAB, DIE LIEBE UND HILFE DER GEISTIGEN WELT – JEDER IST MEDIAL
KulturRaum TRENK.S

4. SEPTEMBER 2018, 19:00 UHR
LESUNG ALFRED ZIERMAYR
Literatur-Club, Kulturcafe Zwieb

7. SEPTEMBER 2018, 16:00 UHR
FAHRENDER BÜRGERMEISTERSTAMMTISCH
Abfahrt Delta Parkplatz, Anmeldung: e.koenig@marchtrenk.gv.at

9. SEPTEMBER 2018, 09:00 UHR
SCHULANFANGSGOTTESDIENST
Evang. Friedenskirche

10. SEPTEMBER 2018, 08:00 UND 09:15 UHR
SCHULANFANGSGOTTESDIENST NMS 1 UND NMS 2 SOWIE VS1 (09:15 UHR)
Evang. Friedenskirche

14. SEPTEMBER 2018, AB 16:00 UHR
FEST IN DER LINZER STRASSE
Linzer Straße

19. SEPTEMBER 2018, 19:00 UHR
PATRIC PEDRAZZOLI – HEILUNG AUF ALLEN EBENEN
KulturRaum TRENK.S

21. UND 22. SEPTEMBER 2018, 19:30 UHR
KABARETT VIKTOR GERNOT – SOLOPROGRAMM „NICHT WAHR?“
KulturRaum TRENK.S

22. SEPTEMBER 2018, 16:00 UHR
MASKEN, MINERALIEN, MUSCHELN
ehemaliger „Kellerwirt“, Neufahrner Straße 13

26. SEPTEMBER 2018, 16:00 UHR
BRACOS BLICK
KulturRaum TRENK.S

28. SEPTEMBER 2018, AB 09:00 UHR
3. MARCHTRENKER SCHULLAUF
Rund um die neue Mittelschule

29. SEPTEMBER 2018, 20:00 UHR
KONZERT: KAMMERMUSIK MIT FORTEPIANO
Alte Pfarrkirche Marchtrenk

29. SEPTEMBER 2018
OKTOBERFEST
KulturRaum TRENK.S

30. SEPTEMBER 2018, AB 10:00 UHR
FRÜHSCHOPPEN OKTOBERFEST
KulturRaum TRENK.S

28. SEPTEMBER 2018, 20:00 UHR
MICHAEL SEIDA – „RAT-PACK-SPECIAL-KONZERTSHOW"
KulturRaum TRENK.S

2. OKTOBER 2018, 19:00 UHR
VORTRAG: LETZTE HILFE KURS – WEIL DER TOD EIN THEMA IST
Evangelische Pfarrgemeinde Marchtrenk

2. OKTOBER 2018, 19:00 UHR
LESUNG DR. HELMUT SCHWETZ
Literatur-Club, Kulturcafe Zwieb

7. OKTOBER 2018, 09:00 UHR
ERNTEDANKGOTTESDIENST
Evang. Friedenskirche

7. OKTOBER 2018, 09:30-12:00 UHR
EHEJUBILÄUMSFEIER
Röm. Kath. Pfarrkirche

10. OKTOBER 2018, 19:30 UHR
WEINZETTL & RUDLE – DRAMA-QUEEN UND COUCH-POTATO
KulturRaum TRENK.S

11. OKTOBER 2018, 19:30 UHR
PRO BRASS-KONZERT
KulturRaum TRENK.S

13. OKTOBER 2018, 20:00 UHR
KONZERT: ENTARTETE MUSIK
Alte Pfarrkirche Marchtrenk

14. OKTOBER 2018, 19:00 UHR
KONZERT: DIE WILDEN 68ER-JAHRE – JAZZ IN ÖSTERREICH
Alte Pfarrkirche Marchtrenk

Weinzettl & Rudle

Drama-Queen; die; Substantiv

MITTWOCH, 10. OKTOBER 2018
19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Eine Spezies, meist weiblich, die ihre Umwelt nervt mit übertriebener Emotionalität und einem übermäßigen Bedürfnis nach Aufmerksamkeit.
Couch-Potato; der; Substantiv
Eine Spezies, meist männlich, die sich immer mehr verbreitet, vor dem Fernseher Chips isst und sich so wenig wie möglich bewegt.
Weinzettl & Rudle sind jetzt die jungen Alten. Die Wirtschaft nennt sie jetzt empty nesters, auf deutsch: die Kinder sind aus dem Haus.
Weinzettl & Rudle, das Traumpaar der Kabarettszene, spielt wieder Szenen einer Ehe und Szenen aus dem Alt-Tag!

Karten erhältlich unter www.agentur-stage.at oder im Stadtamt, 1.Stock, Kassa

„Ätsch“

DAS NEUE PROGRAMM VON UND MIT HERBERT STEINBÖCK
REGIE: GEROLD RUDLE

MITTWOCH 21. NOVEMBER
19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Ja, es ist soweit! Herbert Steinböck wird 60 Jahre (alt)! Anlass genug, nicht nur ordentlich zu feiern, sondern ein neues geiles 60-er-Kabarettprogramm zu schreiben.

Kann man dann nochmal von vorne beginnen? Endlich sein Leben ändern, weniger trinken, gesünder leben und vielleicht sogar endlich mal mit Sport beginnen?
Und bei der Gelegenheit – Unterhalt für die Ex soll auch gleich der andere übernehmen. „Ätsch“
Vielleicht war Herbert Steinböck die ganze Zeit wer anderer. Ein verwegener Pilot (Yeahh) oder der Chef des GTI-Clubs Atzgersdorf (Geil Oida...)? Oder ein Muttersöhnchen, das noch bei der Mama wohnt („Ätsch“)?
Eines ist in jedem Falle fix: Die Antworten gibt im neuen Solo-Programm von Herbert Steinböck „Ätsch“!

Karten unter: www.agentur-stage.at und im Stadtamt Marchtrenk, Kasse, 1. Stock

18. OKTOBER 2018, 19:30 UHR
BENEFIZKABARETT LISA ECKHART
KIWANIS, KulturRaum TRENK.S

19. OKTOBER 2018, 19:30 UHR
HARRY LUCAS „FORTUNA“, MENTALIST UND ENTERTAINER
KulturRaum TRENK.S

19. OKTOBER 2018, 19:00 UHR
AUSSTELLUNG MARCHTRENK 1900-1938
FullHaus

KABARETT MARTIN FRANK
„Es kommt, wie´s kommt“

DIENSTAG, 4. DEZEMBER
19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

Der 25-jährige Shootingstar der bayerischen Kabarettszene präsentiert sein neues und zweites Soloprogramm „Es kommt wie's kommt“. Der Bayerische Rundfunk bezeichnet ihn als „unbandige Rampensau“. „Es kommt wie's kommt“ und was nicht kommt braucht's nicht!

Karten: www.agentur-stage.at oder Stadtamt Marchtrenk Kassa 1.Stock

OÖ SternRADln mit Linzer Radparade

radlobby OBERÖSTERREICH

Gemeinde Marchtrenk **ROUTE SÜD**

Samstag, 22. September 2018
Abfahrt: **08:45 Stadtamt Marchtrenk**

Programm in Marchtrenk: www.radlobby.at/sternradln

08:45	Abfahrt vom Stadtamt Marchtrenk nach Leonding
10:00	Abfahrt RADLkonvoi SÜD Leonding Gemeindeamt
10:30	Ankunft in Linz am Hauptplatz
11:00	Abfahrt zur Linzer-Radparade

Radlobby Oberösterreich · ooe.radlobby.at · ooe@radlobby.at · fb.com/ooe.radlobby.at

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche veranstaltet der Verein Radlobby OÖ am **Samstag, 22. September 2018** bereits zum 5. Mal eine große, gemütliche Sternradfahrt zum Linzer Hauptplatz. Heuer werden TeilnehmerInnen aus über 50 Gemeinden und sogar aus anderen Bundesländern erwartet. Bei der Sternfahrt zeigen die RadlerInnen unter dem Motto „Radpedal statt Gaspedal“ wie umweltfreundliche Mobilität aussehen kann.
Für das letzte Stück der Fahrt wird ab Steyregg, Leonding, Puchenau und Gallneukirchen gemeinsam auf den Hauptfahrbahnen zum Linzer Hauptplatz geradelt.

Linzer Rad-Parade – Fröhliche Fahrt durch die Innenstadt!
Vom Linzer Hauptplatz startet wie jedes Jahr die große Linzer Rad-Parade mit einer fröhlichen Fahrt im von der Polizei völlig abgesicherten Konvoi auf der Hauptfahrbahn durch die Innenstadt. Dabei soll gezeigt werden, wieviel Spaß Radfahren machen kann, wenn genügend Platz und Sicherheit vorhanden sind, und damit auf den nötigen Ausbau von sicheren Geh- und Radwegen in und um Linz und in ganz OÖ hingewiesen werden.

Gemeinsame Rundfahrt durch Linz und über die Donaubrücken
Der öffentlichkeitswirksame Höhepunkt ist die gemeinsame Rundfahrt um 11 Uhr: Hunderte gutgelaunte RadlerInnen fahren vom Hauptplatz aus für eine Stunde durch Linz. Dies wird die größte fröhlichste Radtour, die Linz je gesehen hat.

Aktuelle Informationen wie Treffpunkte der Sternradfahrt und das Programm der Rad-Parade mit Umweltzirkus sind auf www.radlobby.at/sternradln zu finden.

Die Rückreise nach Marchtrenk erfolgt individuell.

ERICH HINTERMAYR

GOLD UND SILBER BEI SPECIAL OLYMPICS IN VÖCKLABRUCK

Der Askö-Marchtrenk-Athlet Erich Hintermayr krönte seine ohnehin schon tolle Laufkarriere mit beeindruckenden Leistungen im Vöcklabrucker Stadion und belohnte sich selbst mit einer Silbermedaille über 10.000 Meter und mit einer Goldmedaille über 5.000 Meter.

Am Sonntag, dem 10. Juni, bei brütender Hitze um 13 Uhr mittags spulte Erich seine 25 Runden wie ein Uhrwerk herunter und musste sich nur Jason Richardson geschlagen geben. Einen Tag darauf, erneut bei extrem warmen Temperaturen, zauberte Erich eine sensationelle Leistung auf die Bahn. Zehn Runden führte er mit Sigi Mayr aus Neuzeug das Feld an, erhöhte dann das Tempo und lief souverän der Goldmedaille über 5.000 Meter entgegen. Gemeinsam mit seinem Betreuer und Trainer Manfred Hartmann genoss er die überaus emotionalen Siegerehrungen in vollen Zügen. Erich, herzliche Gratulation zum tollen Erfolg!

SUSANNE DENTHANER

VERABSCHIEDUNG EINER LANGJÄHRIGEN MITARBEITERIN

Mit dem Schuljahr ging auch die Laufbahn von Susanne Denthaner zu Ende, die bereits seit 1978 am Marchtrenker Polytechnikum unterrichtet hatte. Sie war eine stets engagierte Lehrerin, die aktiv an Veränderungen und Entwicklungen teilnahm und Neuem aufgeschlossen gegenüberstand.

Neben den Hauptgegenständen (Deutsch, Englisch, Mathematik) unterrichtete sie auch immer wieder andere Fächer, wenn Not am Mann war.
Auch über den schulischen Alltag hinaus zeichnete sie sich durch ihre selbstverständliche Hilfsbereitschaft beim Altersheimdienst oder als Reisebegleitung aus. Bürgermeister Paul Mahr ehrte sie für ihren 40-jährigen Dienst mit der Auszeichnung „Marchtrenk sagt Danke".

Durch ihren wohlverdienten Ruhestand verliert das Polytechnikum Marchtrenk eine wertvolle Mitarbeiterin und liebe Kollegin.

Wir wünschen Susanne Denthaner alles Gute zur Pensionierung und bedanken uns bei ihr für ihre hervorragende Arbeit!

JOHANNES HUBMER

JUWEL-AUSZEICHNUNG FÜR SÄNGER JOHANNES HUBMER

Johannes Hubmer erhielt im Zuge einer Feierstunde beim Jugendförderungskonzert im KulturRaum TRENK.S am 30. Mai eine besondere JuWeL-Auszeichnung.

Zur Verleihung, die von JuWeL-Projektleiter Bgm. Paul Mahr durchgeführt wurde, gratulierten auch Kultur- und Jugendstadträtin Heidi Strauss und der Obmann des Musikvereins, Ing. Alexander Krumenacker. Wir beglückwünschen Johannes Hubmer recht herzlich zu dieser Auszeichnung und danken speziell für sein Engagement als Kapellmeister des Jugendorchesters Marchtrenk.

KATRIN BERGER

STAATSMEISTERIN IN NATIONAL FOLKLORE

Unser Tanztalent Katrin Berger hat kürzlich wieder aufgezeigt, was in ihr steckt: Bei der Staatsmeisterschaft in Braunau erreichte sie mit der Gruppe den Staatsmeistertitel in National Folklore.

Im Solo Modern Contemporary wurde sie Vizestaatsmeisterin. Ende Mai durfte sie in Wien bei der österreichischen Schauspiel-Ikone Elfriede Ott in deren Schauspielschule auftreten. Im Sommer war Katrin zudem in Amerika bei der Künstlerolympiade dabei, wo sie unter 63 antretenden Nationen die Bronzemedaille im „Modern Dance“ in ihrer Altersklasse gewann. Wir gratulieren zu dieser ganz ausgezeichneten Leistung!

MAG. MARTIN DUPAL

OÖ WIRTSCHAFTS-MEDAILLE IN SILBER

Mag. Martin Dupal, Geschäftsführer der Walter Kunststoffe GmbH in Wels, wurde für seine Verdienste um die oberösterreichische Wirtschaft mit der „Wirtschaftsmedaille der WKO Oberösterreich in Silber" ausgezeichnet. Günter Rübig, Obmann der sparte.industrie, überreichte ihm das Ehrenzeichen im Rahmen einer Feier in Linz.

Mag. Dupal gründete nach Abschluss seines Jus-Studiums an der JKU Linz gemeinsam mit Gerhard Walter die Walter Kunststoffe GmbH (damals WKR GmbH) in Wels. Als Geschäftsführer war er von 1993 bis 2002 maßgeblich am Aufbau des Kunststoff-Recyclingwerkes in der Wiesenstraße in Wels beteiligt. Dort werden verschmutzte Polyethylen-Folien verarbeitet – pro Jahr ca. 20.000 Tonnen (ab 2018: 35.000 Tonnen) – und im Anschluss daraus hochwertige Granulate hergestellt. Seit 2002 ist er als Gesellschafter operativ in der Leitung des Unternehmens tätig. Unter der Führung von Mag. Dupal hat das Unternehmen stark expandiert und beschäftigt derzeit 45 MitarbeiterInnen. Der Umsatz beträgt aktuell ca. 22 Mio. Euro bei einer Exportquote von 90 Prozent.

Seit 2002 ist Mag. Dupal auch Prokurist und Gesellschafter der Ernst Becker & Sohn Spinnereikommanditgesellschaft in Marchtrenk.

Neben seinem Engagement in seinem Unternehmen ist Mag. Dupal auch in der Interessensvertretung tätig. Seit 2011 ist er Mitglied der Strategiegruppe „Steuern und Finanzierung" der sparte.industrie der WKOÖ und des Ausschusses des Vereins ÖKK – Österreichischer Kunststoff Kreislauf, zur Organisation des Kunststoffrecyclings im Rahmen des ARA Systems.

Gratulant Mag. Josef Schachner-Nedherer MBA (Geschäftsführer sparte.industrie), Mag. Martin Dupal und DI Günter Rübig (Obmann sparte.industrie)

Fotocredit: Foto Strobl, Linz

KASTRATION VON KATZE UND KATER

KLEINER EINGRIFF MIT GROSSER WIRKUNG AUF GESUNDHEIT UND LEBENSERWARTUNG DER TIERE

Deutlich höhere Lebenserwartung der Samtpfoten, weniger Krankheiten, friedlicherer Umgang der Tiere untereinander, kein übelriechendes Markieren, keine ungewollten Jungtiere und aktiver Tierschutz – viele gute Gründe sprechen für die Kastration von Hauskatzen. Die Tierschutzombudsfrau des Landes OÖ ruft daher alle KatzenbesitzerInnen auf, ihr Tier kastrieren zu lassen.

Die Kastration von Katzen, die für Tiere mit Freigang **grundsätzlich gesetzlich verpflichtend** ist, ist für die Tierärztin/den Tierarzt ein gängiger Eingriff, bei dem beim weiblichen Tier die Eierstöcke bzw. beim Kater die Hoden unter Vollnarkose entfernt werden. Bereits wenige Tage nach dem Eingriff haben die Stubentiger diese OP völlig überwunden, Komplikationen treten äußerst selten auf.

Kastrierte Katzen und Kater haben eine deutlich höhere Lebenserwartung verglichen mit nicht kastrierten Tieren – und dabei macht es keinen Unterschied, ob sie Zugang ins Freie haben oder nicht. Die Gefahr der Dauerrolligkeit und anderer hormoneller Erkrankungen wie Zysten oder Gesäugetumore wird deutlich reduziert. Auch zu Gebärmutterentzündungen kommt es bei kastrierten Katzen wesentlich seltener. Weil die Tiere nach dem Eingriff weniger Bedürfnis zu streunen haben, sinkt auch das Risiko für Verletzungen und Infektionen mit Leukose (FeLV) oder FIV („Katzen-AIDS"). Bei weiblichen Tieren entfällt die Rolligkeit – mit all ihren unliebsamen Begleiterscheinungen,

Fotonachweis: Vetmeduni Wien

wie etwa dem lauten Rufen. Kater markieren weniger und geraten seltener in Kämpfe, die Tiere sind allgemein untereinander friedlicher, ob in der Wohnung oder draußen.

Verantwortungsbewusste KatzenhalterInnen leisten durch das Kastrieren ihrer Haustiere einen wichtigen Beitrag zu aktivem Tierschutz.

Weitere Informationen zum Thema „Kastration von Katze und Kater" finden Sie auf www.tierschutzportal.ooe.gv.at/ombudsmann

Bei Fragen in Tierschutzbelangen wenden Sie sich bitte an:
Tierschutzombudsstelle Oberösterreich
Tierschutzombudsfrau Dr.in Claudia Schmied-Wagner
Amt der Oö. Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz
Tel.: +43 732 772 014 280
E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

MOBILITÄTSTAG IN MARCHTRENK!

Klimabündnis Oberösterreich · klimaaktiv

Freitag, 21.09.2018 von 12 bis 17 Uhr, Stadtplatz Marchtrenk

Teste den Streetstepper und stelle Deine Geschicklichkeit bei einem Segway-Parcours auf die Probe! Lass dich überraschen von neuen Fortbewegungsmitteln im Bereich der E-Mobilität und setze damit ein kleines Zeichen für den Klimaschutz!

Aktion „ 3 Tage Autofrei" – mitmachen, Auto stehen lassen und gewinnen!
Und so funktioniert's: Gib deinen Autoschlüssel heuer am 19. September im Stadtamt, Umweltabteilung, 1. Stock ab. Dein abgegebener Schlüssel verbleibt dann drei Tage im „Auto-Urlaubs-Depot" sicher in einem Safe für dich verwahrt.
Am Freitag, den 21. September erhältst du deinen Autoschlüssel wieder und nimmst automatisch an der Verlosung einer einmonatigen Carsharing-Probemitgliedschaft beim Verein „Mobiles Marchtrenk" im Wert von 35,- Euro teil.

Unter allen TeilnehmerInnen verlost der Verein „ Mobiles Marchtrenk" an diesem Tag eine E-Auto-Jahresmitgliedschaft im Wert von 273 Euro, eine Probemitgliedschaft inkl. 10 Fahrstunden im Wert von 35,- Euro, ein E-Auto Wochenende (48 Stunden) im Wert von 39,- Euro und tolle Sachpreise! **Also – sei dabei und gewinne!**

BEREITSTELLUNG DER ABFALLTONNEN (RESTMÜLL, BIO, ALTPAPIER UND GELBE SÄCKE)

Die Stadtgemeinde weist Sie darauf hin, dass alle Abfalltonnen jeweils immer am Vortag der Entleerung am Straßenrand bereitgestellt werden müssen. Diese Vereinbarung ist ein Bestandteil der Abfallordnung sowie eine vertragliche Regelung mit dem zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen. Falls die Tonnen auf Privatgrund bereitgestellt sind und nicht auf dem öffentlichen Gut, ist das Entsorgungsunternehmen nicht verpflichtet, die Tonne zu entleeren. In diesen Fällen kann es für die Abfallverursacherin/den Abfallverursacher zu zusätzlichen Kosten kommen.

RASENMÄHEN GEFÄHRDET UND ZERSTÖRT BIODIVERSITÄT

Wie konnte sich der Irrsinn des Rasenmähens wie ein Flächenbrand verbreiten? Ursprünglich wurden Rasenflächen ja nur auf Fußball-, Golf- und Tennisplätzen angelegt. Heute nimmt das Ausmaß von Rasenwüsten jährlich zu. Die abrasierten Flächen werden jedoch nur zu einem Bruchteil dann von ihren BesitzerInnen genutzt, weil diese gar keine Zeit haben. Wozu also der Irrsinn?

Law and order. Ruhe und Ordnung. Wobei die BenutzerInnen von Rasenmähmaschinen von Ruhe ja nichts halten. Der Lärm dieser Maschinen ist allgegenwärtig. Hört jemand zu mähen auf, nimmt sofort woanders jemand so eine Maschine in Betrieb.

Rasenmähen hat weitreichende Folgen. Durch das frühzeitige und darauf folgend ständige Abrasieren gelingt es Blumen nicht mehr aufzublühen. Das Vorkommen von Blumenwiesen gehört der Vergangenheit an. Dasselbe Schicksal wie Blumen erleiden Insekten. Wenn sie nicht schon von den Rasenmähmaschinen zerfetzt werden, finden sie jedenfalls keine Nahrung mehr. Schluss mit diesem Irrsinn! Das Gras soll wachsen, die Blumen sollen blühen.

Ein kleines Problem aber ergibt sich: Wie kann eine Blumenwiese gemäht werden? Erfahrungsgemäß nicht mit den Maschinen, mit denen ein Einfamilienhaus, Firmenareale, Stadtgartenämter etc. aufgerüstet sind. Idealerweise aber mit einer SENSE.

Eine SENSE ist ein zweiteiliges Gerät. Es besteht aus einem leicht gebogenen, vorzugsweise rasiermesserscharfen Metallteil (Sensenblatt) und einem Griffstück (Worb). Schwingt man das richtig montierte und geschärfte Gerät locker durch das Gras, egal ob kurz oder lang, so wird jenes dadurch elegant geschnitten. Der im gegenständlichen Kontext entscheidende Vorteil dieser Technik ist, dass damit auch das lange Gras einer Blumenwiese geschnitten werden kann. Darüberhinaus ist die Anwendung völlig geräuschlos und geruchlos. Der Transport des Geräts ist spektakulär einfach. Es lässt sich durch ein paar Umdrehungen mit einem Vierkant- oder Inbusschlüssel zerlegen und kann auf Grund des geringen Gewichtes mühelos von Fußgänger/in oder Radfahrer/in transportiert werden. Ein Sensenblatt kann theoretisch und praktisch über den Postweg vom Hersteller bezogen werden. Die Haltbarkeit eines Sensenblattes ist eine langjährige. Falls es nicht mutwillig zerstört wird, überlebt es mehrere Generationen.

Optimaler Einsatz und Wartung dieses Präzisionswerkzeuges erfordern erfahrungsgemäß den Besuch eines Kurses beim DENGELSCHMIED. Ich biete seit über zehn Jahren den Kurs SENSENMÄHEN UND DENGELN an. Dengeln ist eine Technik, die es ermöglicht, ein Sensenblatt extrem scharf zu machen. Ohne professionelle Vermittlung ist es mühsam und kostspielig, diese Technik zu erlernen. Ein sehr gutes Sensenblatt kostet etwa 65,00 Euro. Es ist NEU ungedengelt, auch wenn es mit „mähfertig gedengelt" oder ähnlichen Attributen angepriesen wird. Durch unsachgemäßes Dengeln ist das Sensenblatt schnell ruiniert. Die Teilnahme an einem Kurs hingegen kostet gerade einmal 95,00 Euro.

Karl Katzinger
Forschungsinstitut Emissionsfreie Technologie
Harrachstal 8, 4272 Weitersfelden
mobil: 0664 730 144 15
E-Mail: office@sensenmaehen.at
www.sensenmaehen.at

PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 – 17 Uhr
Anmeldung im Stadtamt oder Telefon: 07243/552-0

PENSIONSVERSICHERUNGS-ANSTALT (ARBEITER UND ANGESTELLTEN) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03
Auskunft und Beratung: Mo. – Fr.: 7 – 15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz
Telefon: 05 03 03 -36419, Fr. Reiter
Do, 8.30–12 Uhr und 13–15.30 Uhr am 23.8. und 27.9.2018
Frühzeitige telefonische Anmeldung ist erwünscht!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der oö. Gebietskrankenkasse,
4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4 , Telefon: 057807-373900
Mo., Mi. und Fr.: 8 – 14 Uhr

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

Sprechtag in Wels: 13.09. und 11.10.2018 von 8 – 12 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15,
Telefon: 0732-7633

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41
Sprechtag in Wels: 17.9. und 15.10.2018 von 8 – 12 Uhr
in der Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels,
Dr. Koss-Straße 4, Telefon: 07242-620

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Mag. Willibald Berger
am Mo. 10.9.2018
Mag. Tina Jägersberger
am Mo. 8.10.2018
Terminvergabe 07243 / 552-105
Keine Rechtsberatung im August!

Wir bitten Sie, Ihren angemeldeten Termin, falls Sie verhindert sind, telefonisch beim Stadtamt Marchtrenk, 552-103 oder -102 verbindlich abzusagen, damit wir fairerweise andere Interessierte von der Warteliste verständigen können. Weiters weisen wir darauf hin, dass es sich hier um eine kostenlose Erstauskunft handelt und eine komplette Vertragsprüfung oder umfangreiche Rechtsberatungen nicht durchgeführt werden können.

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTAR

Dr. Friedrich Fellinger am 3.9. und 1.10.2018 im Stadtamt von 17 – 18.30 Uhr, um telefonische Terminvereinbarung mit dem Notariat Dr. Fellinger unter Tel.: 54880 wird gebeten.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat von 14 – 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische Voranmeldung unter Tel.: 07243 / 53019-10 erbeten.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Donnerstag um 16.30 bis 17:30 Uhr

OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung

INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361
Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at
Sprechtage: Mo. – Fr., 8 – 12 Uhr (Termine nach telef. Vereinbarung)

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),
4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242/51494;
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 – 12 Uhr.
Vertreter in Marchtrenk: Johann Wegenast, Stifterstraße 55,
Tel. 07243/53235

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 10. SEPTEMBER 2018

AMS

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das **Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen. Telefon: 07242 / 619, DVR NR. 0015504**

Kugler Schrotthandel GmbH sucht ab sofort eine/n

Lkw-Lenkerin/-Lenker

für die Schrottabholung im OÖ. Zentralraum. Führerschein C und E, Berufserfahrung und vor allem Praxis mit Hänger und Ladekran, C95 sind erforderlich.

Kontakt: Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Josef Kugler jun. unter Tel.: 07243/50724 oder per E-Mail: office@kugler-metalle.at.

Kugler Schrotthandel GmbH, Linzerstraße 179b, 4614 Marchtrenk.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Lkw-Lenker/in beträgt 1.800,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

KFZ-Werkstätte Erlach sucht zum sofortigen Eintritt eine/n

Kraftfahrzeugtechnikerin/-techniker

mit abgeschlossener Lehre und Führerschein B für die Reparatur von Autos aller Marken.

Kontakt: Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei Christian Erlach, Tel.: +43 7243 51579.

Christian Erlach, Westbahnstr. 26, 4614 Marchtrenk

Das Mindestentgelt für die Stelle als Kraftfahrzeugtechniker/in beträgt 2.134,73 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Schalk Wintergärten sucht ehestmöglich eine/n

Monteurin/Monteur

Vorkenntnisse Metall- oder Holzbranche. Körperliche Fitness (Heben) erforderlich, Staplerschein von Vorteil. Kundenkontakt – ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache. Aufgabengebiet: Montage v. Wintergärten u. Überdachungen im Raum OÖ. m. tägl. Heimkehr. Führersch. B, eig. Fahrzeug z. Erreichung d. Arbeitsplatzes erforderl.

Kontakt: E-Mail an Robert Schalk unter office@schalk-wintergaerten.at.

Robert Schalk, Wintergärten, Leithenstr.37, 4614 Marchtrenk, www.schalk-wintergaerten.at.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Monteur/in beträgt 13,82 EUR brutto pro Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung.

Für das neueröffnete Restaurant Dalmatino im Marchtrenkerhof suchen wir eine/n

Kellnerin/Kellner mit Inkasso

Berufserfahrung unbedingt erforderlich. Teildienst, Vollzeitbeschäftigung mit Arbeitszeiten Dienstag bis Samstag von 11bis 14:30 Uhr und 17 bis 22 Uhr, Sonntag 10 bis 14:30 Uhr, Montag Ruhetag, 5-Tage-Woche

Kontakt: Bitte bewerben Sie sich telefonisch bei Damir KOLARIC unter 0664/1704795.

Marchtrenkerhof – Restaurant Dalmatino, Linzer Straße 41, 4614 Marchtrenk.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Kellner/in beträgt 1.500,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO–FR: 18.00–9.00 UHR | SA: 12.00–9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00–9.00 UHR
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: 21455 (APOTHEKE MIT * SCHLIESST UM 20 UHR)

APOTHEKEN IN BEREITSCHAFT

Apotheke Zur Welser Heide
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 522 75

Markt-Apotheke
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 547 00

Apotheke im Welas Park
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels
Tel. 07242 20 75 06

Apotheke Buchkirchen
4611 Buchkirchen, Hauptstraße 15
Tel. 07242 211 991

Steinbock-Apotheke
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels
Tel. 07242 474 04

Ikarus-Apotheke
Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching
Tel. 07221 721 16

Schutzengel-Apotheke
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels
Tel. 07242 470 98

Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels
Tel. 07242 728 22

Stern-Apotheke
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels
Tel. 07242 467 11

Hubertus-Apotheke
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels
Tel. 07242 46 7 09

Thalheim-Apotheke
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07
4600 Thalheim bei Wels

Adler-Apotheke
Stadtplatz 12-14, 4600 Wels
Tel. 07242 490 16

Einhorn Apotheke Wels
Ploberger Straße 7, 4600 Wels
Tel. 07242 464 88

Franziskus-Apotheke
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels
Tel. 07242 20 74 20

Falken-Apotheke
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422
4600 Wels-Lichtenegg

Linden-Apotheke
Wimpassinger Straße 34
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

Föhren-Apotheke
Föhrenstraße 15, 4600 Wels
Tel. 07242 559 55

Info: Apotheken sind in der Reihenfolge der Entfernung zu Marchtrenk geordnet.

AUGUST

MI	1	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*
DO	2	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
FR	3	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
SA	4	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
SO	5	Föhren-Apotheke Wels Markt Apotheke Marchtrenk*
MO	6	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
DI	7	Stern-Apotheke Wels
MI	8	Adler-Apotheke Wels
DO	9	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
FR	10	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
SA	11	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
SO	12	Hubertus-Apotheke Wels
MO	13	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*
DI	14	Falken-Apotheke Wels Apoth. Welas Park Wels*
MI	15	Markt Apotheke Marchtrenk Vital Apotheke Stadl Paura*
DO	16	Franziskus-Apotheke Wels Einhorn-Apotheke Wels*
FR	17	Stern-Apotheke Wels
SA	18	Adler-Apotheke Wels
SO	19	Apotheke Wels Nord° Thalheim-Apotheke*
MO	20	Steinbock-Apotheke Wels Sonnen-Apoth. Gunskirchen*
DI	21	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*
MI	22	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
DO	23	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
FR	24	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
SA	25	Föhren-Apotheke Wels Markt Apotheke Marchtrenk*
SO	26	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
MO	27	Stern-Apotheke Wels
DI	28	Adler-Apotheke Wels
MI	29	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
DO	30	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
FR	31	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*

SEPTEMBER

SA	1	Hubertus-Apotheke Wels
SO	2	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*
MO	3	Falken-Apotheke Wels Apoth. Welas Park Wels*
DI	4	Markt Apotheke Marchtrenk Vital Apotheke Stadl Paura*
MI	5	Franziskus-Apotheke Wels Einhorn-Apotheke Wels*
DO	6	Stern-Apotheke Wels
FR	7	Adler-Apotheke Wels
SA	8	Apotheke Wels Nord° Thalheim-Apotheke*
SO	9	Steinbock-Apotheke Wels Sonnen-Apoth. Gunskirchen*
MO	10	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*
DI	11	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
MI	12	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
DO	13	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
FR	14	Föhren-Apotheke Wels Markt Apotheke Marchtrenk*
SA	15	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
SO	16	Stern-Apotheke Wels
MO	17	Adler-Apotheke Wels
DI	18	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
MI	19	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
DO	20	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
FR	21	Hubertus-Apotheke Wels
SA	22	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*
SO	23	Falken-Apotheke Wels Apoth. Welas Park Wels*
MO	24	Markt Apotheke Marchtrenk Vital Apotheke Stadl Paura
DI	25	Franziskus-Apotheke Wels Einhorn-Apotheke Wels*
MI	26	Stern-Apotheke Wels
DO	27	Adler-Apotheke Wels
FR	28	Apotheke Wels Nord° Thalheim-Apotheke*
SA	29	Steinbock-Apotheke Wels Sonnen-Apoth. Gunskirchen*
SO	30	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*

OKTOBER

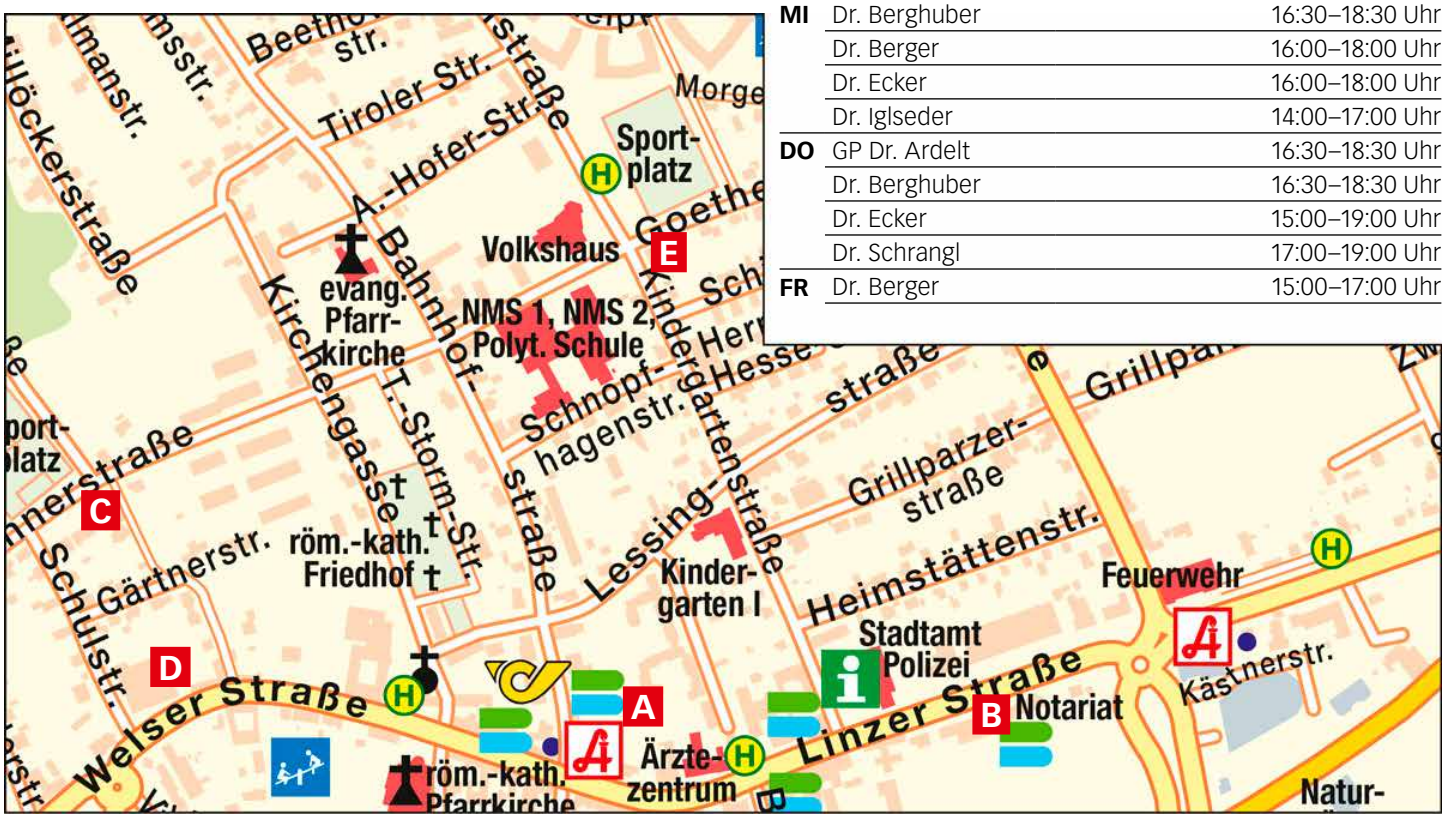
MO	1	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
DI	2	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
MI	3	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
DO	4	Föhren-Apotheke Wels Markt Apotheke Marchtrenk*
FR	5	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
SA	6	Stern-Apotheke Wels
SO	7	Adler-Apotheke Wels
MO	8	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
DI	9	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
MI	10	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
DO	11	Hubertus-Apotheke Wels
FR	12	Linden-Apotheke Wels Apoth. Welser Heide March.*
SA	13	Falken-Apotheke Wels Apoth. Welas Park Wels*
SO	14	Markt Apotheke Marchtrenk Vital Apotheke Stadl Paura*
MO	15	Franziskus-Apotheke Wels Einhorn-Apotheke Wels*
DI	16	Stern-Apotheke Wels
MI	17	Adler-Apotheke Wels
DO	18	Apotheke Wels Nord° Thalheim-Apotheke*
FR	19	Steinbock-Apotheke Wels Sonnen-Apoth. Gunskirchen*
SA	20	SCW-Apotheke Wels Schutzengel Apotheke Wels*
SO	21	Hubertus-Apotheke Wels Apotheke Buchkirchen
MO	22	Apoth. Welser Heide March. Apo. Goldener Engel Lamb.*
DI	23	Apoth. Welas Park Wels Falken-Apotheke Wels*
MI	24	Föhren-Apotheke Wels Markt Apotheke Marchtrenk*
DO	25	Einhorn-Apotheke Wels Franziskus-Apotheke Wels*
FR	26	Stern-Apotheke Wels
SA	27	Adler-Apotheke Wels
SO	28	Thalheim-Apotheke Apotheke Wels Nord°*
MO	29	Sonnen-Apoth. Gunskirchen Steinbock-Apotheke Wels*
DI	30	Schutzengel Apotheke Wels SCW-Apotheke Wels*
MI	31	Hubertus-Apotheke Wels

APOTHEKEN RUF 1455

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST TEL: 07242/141

WERKTAGS 19:00 – 7:00 UHR
SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 7:00 – 7:00 UHR

ALLGEMEINMEDIZINERINNEN	
A Dr. med. Gabriel Alexandru	Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B GP Dr. Ardelt	Linzer Str. 66, Tel. 522 09
C Dr. med. Harald Berger	Rennerstraße 25, Tel. 520 06
D Dr. med. Andreas Berghuber	Welser Straße 18, Tel. 52266
E Dr. med. Ronald Ecker	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E Dr. Regina Mayer	Goethestraße 12, Tel. 522 44
E Dr. Daniela Trockenbacher	Goethestraße 12, Tel. 522 44
Dr. med. Silvia Schrangl	Dorfstr. 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42/22 41 81
Dr. med. Christina Iglseder	Untere Dorfstr. 18, 4616 Weißk., Tel. 072 43/561 58



IN DRINGENDEN FÄLLEN: Werktags 12–19 Uhr diensthabender Arzt unter 07242/141 erreichbar. In weniger dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte die nachmittags geöffneten Ordinationen.

MO	GP Dr. Ardelt	17:00–19:00 Uhr
	Dr. Mayer	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Iglseder	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
DI	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Trockenbacher	15:30–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
MI	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Ecker	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Iglseder	14:00–17:00 Uhr
DO	GP Dr. Ardelt	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Ecker	15:00–19:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
FR	Dr. Berger	15:00–17:00 Uhr

SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

Amt der OÖ. Landesregierung, 4020 Linz, Harrachstr. 18, Tel.: (0732) 7720 / 14393 - Ulrike Kislinger

BERATUNG	Dienstag, ab 8.30 Uhr	GRUPPE	Freitag, ab 19.00 Uhr
BH Wels-Land, Herrengasse 8, Tel. 0 7242/618/369	4., 11., 18., 25.9.2018	Lambach, Ortsstelle Rotes Kreuz, Maximilian-Pagl-Straße 8	21. September 2018
	2., 9., 16., 23, 30.10.2018		19. Oktober 2018

SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

Öffnungszeiten: Mo 8 – 12 Uhr, Mi und Fr 8 – 12 Uhr und 13 – 14 Uhr

Eltern-/Mutterberatungsbezirksleitstelle im Stadtamt Marchtrenk (Eingang Kindergartenstr.), Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk, sbs.marchtrenk@aon.at
Telefon: 07243 / 511 43 50, Sozialberaterin Friederike Karigl.
Die Beratungen sind selbstverständlich frei zugänglich und kostenlos!

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist auf der Homepage der Zahnärztekammer unter **www.zahnaerztekammer.at** abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, ÄrztInnen-Notdienst unter **Tel. 07242/141** erfragen.

ISK – Institut für Soziale Kompetenz sucht Sie als MitarbeiterInnen!

Der gemeinnützige Verein ISK (Institut für Soziale Kompetenz), gegründet 2010 in Linz, betreute im vergangenen Schuljahr mit 200 MitarbeiterInnen und TrainerInnen mehr als 5.600 SchülerInnen und führte über 700 ISK Workshops in Oberösterreich in Sozialer Kompetenz durch. Die Schwerpunkte von ISK sind die Nachmittagsbetreuung an Ganztagesschulen, Training und Workshops in Schulen und Unternehmen und die Life Camps in Hinterstoder und auf der Burg Altpernstein. Nähere Informationen über ISK finden Sie unter www.isk-austria.at.

Unser Angebot:
- **ISK Workshops – Fit your Life!**
  für Soziale und Interkulturelle Kompetenz
- **ISK Nabe** – Nachmittagsbetreuung mit Kompetenz
- **Life Camp** – Erlebnistage für Schulklassen und Familien

Familie mit zwei Kindern in Marchtrenk sucht langfristig Unterstützung für Kinderbetreuung und Haushalt:
10–15 Std./W., meist zwischen 11–14:30 Uhr, Details: 0664/5165071

0-3 IGLU
Eltern-/Mutterberatung
der Kinder- und Jugendhilfe OÖ

Wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen:

MUTTERBERATUNG
(jeden 2. und 4. Montag von 14 bis 16 Uhr)
27. August, 10. und 24. September, 8. und 22. Oktober 2018

Am 13. August 2018 keine Mutterberatung (Sommersperre)

SPIELSTUBE jeden Montag 9:00 – 12:00 Uhr
für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

BABYTREFF jeden Dienstag 9:00 – 10:30 Uhr
für Eltern mit Kindern bis Krabbelalter

ELTERNTREFF jeden Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Kostenlose Angebote nach telefonischer Voranmeldung:

• Psychologische Beratung	• Stillberatung
• Beratung durch Sozialarbeiterinnen	• Babymassage
• Beikost-/Ernährungsberatung	
• Zahngesundheitserziehung	

IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 / 511 43, iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at
http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm

VOM 30.07. BIS 19.08.2018 IST DAS IGLU GESCHLOSSEN!

Wir suchen eine Assistentin/ einen Assistenten der Gebietsleiterin

Die Hauptaufgabe ist die organisatorische und personelle Betreuung der ISK-Nachmittagsbetreuung an Ganztagesschulen im Gebiet Wels–Mattighofen–Gmunden (etwa Hausruckviertel-Innviertel).

Anforderungen:
- (Freizeit-) pädagogische Ausbildung
- Erfahrung und Freude in der Arbeit mit Kinder- oder Jugendgruppen
- Organisationstalent, Kreativität und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Einwandfreies Leumundszeugnis

Wir bieten:
- Mitarbeit in einer dynamischen Non-Profit-Organisation mit einer hohen sozialen Verantwortung
- Vollzeit- oder Teilzeitanstellung (ab 25 Wochenstunden)
- Bruttomonatsgehalt ab 2.249,31 Euro, je nach Ausbildung und Vordienstzeiten (auf Basis Vollzeit 38 Stunden/Woche)
- Start: ab Mitte August 2018

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe „(Vorname Nachname) – Bewerbung AssistentIn Gebietsleitung" im Betreff.

Bitte mailen Sie Ihr Motivationsschreiben inklusive Lebenslauf, Foto und Zeugnisse an office@isk-austria.at

Wir suchen MitarbeiterInnen für Nachmittagsbetreuung ab September 2018

Die Hauptaufgabe ist die qualifizierte Betreuung der SchülerInnen an einer ISK-Partnerschule in Marchtrenk (Pflichtschule) im Zuge der Nachmittagsbetreuung mit Kompetenz. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Spiel- und Erlebnispädagogik und im Training in Sozialer Kompetenz. Eine weitere Aufgabe ist die Organisation von zusätzlichen Programmangeboten mit TrainerInnen und von Outdoor-Aktivitäten mit externen PartnerInnen in enger Abstimmung mit der Schule.

Anforderungen:
- Soziale oder pädagogische Ausbildung (oder in Ausbildung)
- Erfahrung in der Arbeit mit Kinder- oder Jugendgruppen
- Freude im Umgang mit jungen Menschen
- Kreativität und Eigeninitiative
- Organisationstalent
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Einwandfreies Leumundszeugnis

Wir bieten
- Mitarbeit in einer dynamischen Non-Profit-Organisation mit einer hohen sozialen Verantwortung
- Teilzeitanstellung (bis 25 Wochenstunden)
- Bruttomonatsgehalt ab 1.691,37 Euro, je nach Ausbildung und Vordienstzeiten (auf Basis Vollzeit 38 Stunden/Woche) / bis 5 Tagewoche je nach Schule
- Start: ab September 2018

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter „Bewerbung Nabe PädagogIn Raum…" im Betreff.

Bitte mailen Sie Ihr Motivationsschreiben inklusive Lebenslauf, Foto und Zeugnisse an office@isk-austria.at

KINDERGARTEN 1

„OLYMPIASIEG“ FÜR KG 1

Auch heuer nahmen die Marchtrenker Kindergärten wieder bei der Kindergarten-Olympiade im Juni in Linz teil:

Mit großer Begeisterung zeigten die Kinder in den Bewerben 20-Meter-Hürdenlauf, Weitsprung, 40-Meter-Lauf, Ballwurf, Hindernislauf, Koordinationsparcours und beim Pendelstaffel-Lauf 8x50m, was sie können.
Der Jubel war riesig, als die Kinder vom Kindergarten 1 den ersten Platz erreichten. Jedes teilnehmende Kind bekam eine Medaille und somit ging jedes Kind als große Siegerin bzw. als großer Sieger aus der Olympiade hervor.

KINDERGARTEN 2

BESUCH DER KINDERÄRZTIN UND DER RETTUNG

Die Kinder des Kindergarten 2, Gruppe Kathrin, freuten sich Ende April über einen netten Besuch von Kinderärztin Dr. Melanie Eichberger, Fachärztin am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Ried, sowie einer Mannschaft vom Roten Kreuz Marchtrenk.

Die Kinder konnten selbst Verbände anlegen, Blutdruck messen und natürlich das Rettungsauto ganz genau ansehen und vieles selbst ausprobieren.
Die Kinder hatte sehr viel Spaß an diesem spannenden und lehrreichen Vormittag und sagen auch auf diesem Wege nochmal ganz herzlich „Danke!“.

VOLKSSCHULE 1

EIN BEWEGTER FRÜHLING!

Anlässlich des „Tages der Bewegung" Ende April drehte sich an der VS 1 Marchtrenk eine ganze Woche alles um dieses Thema:
Zusätzlich zu klasseninternen Schwerpunkten gab es von der AUVA einen **Radworkshop** – ein Fahrsicherheitstraining für alle Klassen – und für die Grundstufe 2 ein tolles **Fußballtraining** vom OÖ Fußballverband.

Die Jahrgangssieger der **Aktion „Radeln im Juni"**– also die Kinder, die je Schulstufe die meisten Kilometer „erradelten" – wurden dafür beim großen Sportfest in der letzten Schulwoche mit einem Eintrittsgutschein für das Freibad von der Stadtgemeinde Marchtrenk belohnt.

Schließlich auch noch ein Dankeschön an die Bäckerei Bauer in Marchtrenk, die unseren Klassen Lehrausgänge ermöglichte: Die Kinder durften selber Gebäck formen und bekamen im Anschluss noch zwei Weckerl für die Jause geschenkt.

ELTERNVEREIN VOLKSSCHULE 1

ERSTKOMMUNION UND KINOFAHRT

Für die heurige **Erstkommunion** der VS 1 organisierte der Elternverein unter Obfrau Anita Mahr das traditionelle Frühstück im Pfarrsaal. Im Vorfeld bastelten die Eltern die Tischdekoration, die bei einer schönen Festtafel nicht fehlen darf. Bei Kuchen und Getränken konnten die Kinder mit ihren Tischmüttern das Erstkommunionsfest richtig ausklingen lassen.
Am 27. Mai 2018 veranstaltete der Elternverein wieder die beliebte **Kinofahrt** ins Star Movie Kino nach Wels. Die Kinder schauten „Luis und die Aliens". Mit Popcorn, Getränken und natürlich ganz vielen FreundInnen an der Seite war dies wieder ein besonderes Erlebnis für die Kinder.
Beim großen **Sportfest** spendierte der Elternverein wieder Getränke, Obst und Eis für die Kinder. Als besondere Attraktion gab es heuer eine Hüpfburg. Dankeschön an den Elternverein für das Engagement!

LESEN VERBINDET – ERFOLGREICHES BUCHSTABENFEST LEITETE DAS ENDE DES SCHULJAHRES EIN

Nach dem Motto „Alle Kinder lernen lesen" feierten die 1. Kassen der GV2 am 21. Juni ein großartiges Buchstabenfest.

Einen ganzen Vormittag lang drehte sich alles um Buchstaben. An abwechslungsreichen Stationen wurden die Buchstaben noch einmal wiederholt und geübt. Auch eine Buchstaben-Schnitzeljagd fand bei den SchülerInnen großen Anklang. Natürlich durften auch der Spaß und das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. An einem reichhaltigen Buffet aus Kuchen und Obst stärkten sich die Kinder zwischendurch. Alle konnten das Fest ausgiebig genießen und durch die tolle Elternunterstützung wurde das Fest ein voller Erfolg! Nicht außer Acht zu lassen ist auch die Unterstützung unserer Lese-Omas (siehe Foto), die tatkräftig mitwirkten. Wir werden uns alle noch lange daran erinnern.

Leseoma beim Buchstabenfest der 1a

ERFOLGREICHES LERNEN DURCH GESUNDE ERNÄHRUNG

Eltern und Kinder haben an der GV2 die Möglichkeit, mehr über den Zusammenhang zwischen gesunder Ernährung und dem Lernerfolg zu erfahren.

Im Rahmen des Gesundheitsförderungsprojektes „Der kleine Mugg – mir & uns geht´s gut!", einer Initiative der OÖ GKK und des Landesschulrates OÖ, organsierte das Gesundheitsteam der GV2 unter der Leitung von Dipl.-Päd. Brigitte Hartl (Foto rechts) am 14. Mai einen Elternabend zum Thema: „Start me up – was Frühstück kann". Die Diätologin Sophie Demelmair referierte auf sehr kurzweilige Weise und machte auf die Wichtigkeit von Frühstück und Jause aufmerksam. Die Auswirkungen der Ernährung auf Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit wurden wieder in Erinnerung gerufen.

Unsere Schule ist auf einem guten Weg und gesunde Jause wird weiterhin einen hohen Stellenwert in der GV2 einnehmen.

LESEN MACHT SPASS

Die 2. Klassen der GV2 Marchtrenk führten heuer im zweiten Halbjahr ein besonderes Leseprojekt durch.

Die Lehrerinnen Dipl. Päd. Anette Woldrich und Dipl.-Päd. Gabriele Wallner-Silberhuber arbeiteten zu ca. 45 Büchern Fragebögen für ihre Klasse aus. Die Kinder sammelten motiviert Belohnungssticker für jedes gelesene Buch und steigerten dadurch vor allem ihr Lesekönnen. Insgesamt wurden auf diese Art und Weise ca. 900 Mal Bücher ausgeliehen und gelesen. Eine tolle Leistung!

1. SCHULFUSSBALL WELTMEISTERSCHAFT

Zwei Jahre nach der ersten Fußball-Europameisterschaft der NMS 1 fand am Dienstag, den 5. Juni heuer die erste Fußball-Weltmeisterschaft auf dem SC Sportplatz in Marchtrenk statt. Vorab wurde die Veranstaltung monatelang geplant und organisiert. Seit Mitte April hielten schon die verschiedensten internationalen Länder, wie zum Beispiel Saudi Arabien, Südkorea oder Brasilien, in den Klassen Einzug. Während zweier Projekttage setzten sich die SchülerInnen mit ihrem zugelosten Land intensiv auseinander und erarbeiteten viele kreative Ideen dazu.

Am Spieltag selbst kostümierten sich die Klassen, bevor sie kurz nach acht Uhr sehr farbenfroh und prächtig angeführt von ihren FahnenträgerInnen auf dem Sportplatz einzogen. Insgesamt nahmen zwölf Klassen mit verschiedenen Nationen an dem Turnier teil. Ein Gästeteam aus der Schweiz war ebenfalls angereist, das von einem ehemaligen Lehrer der NMS 1 begleitet wurde und dazu beitrug, dass die Veranstaltung zu einem länderübergreifenden Spektakel wurde.

Nach dem Einzug der Nationen, den Gruppenfotos und der Verkündung des Ablaufs ging es sofort zur Sache. Die ersten Mannschaften wärmten sich auf und hatten dann jeweils zweimal sieben Minuten Zeit, ihren Gegner zu schlagen. Während des Spiels wurden die Mannschaften immer tatkräftig mit Tröten, Trommeln und Zurufen von ihren Fanclubs – bestehend aus KlassenkollegInnen – unterstützt. Nach den ersten Gruppenspielen zeichneten sich schon einige Favoriten ab, aber auch der Hunger bei den SpielerInnen wuchs. Deshalb war von der NMS 1 und vielen Eltern dafür gesorgt worden, dass ein reichhaltiges Buffet mit Essen und Trinken bereitstand, das auch großen Anklang fand.

Gestärkt konnten dann die Viertelfinalspiele durchgeführt werden, aus denen als Sieger Ägypten (2a), Saudi Arabien (3c), Senegal (4b) und Schweden (3b) hervorgingen. Letztendlich spielten Saudi Arabien und Senegal um den Sieg und Ägypten und Schweden um den dritten Platz. Der Tag wurde immer heißer und aufregender, bis am Ende Senegal als Sieger feststand. Der zweite Platz ging an Saudi Arabien und Ägypten besetzte den dritten Platz. Zu einem denkwürdigen Fest gehört natürlich auch eine ehrenvolle Siegerehrung mit Preisen.

Die Mannschaften der ersten drei Plätze wurden mit Medaillen beschenkt sowie auch alle teilnehmenden Klassen mit Urkunden. Da im Vorfeld die kreative Arbeit sehr aufwendig war, wurde diese ebenso belohnt: Den Kreativpreis gewann Ägypten vor Deutschland (2b) und Schweden. Diese Klassen zeichneten sich besonders durch ihre vielfältigen Darbietungen ihres Landes in und außerhalb ihrer Klasse und bei dem Einzug auf den Sportplatz aus.

Der Spieltag wurde, dank der vielen engagierten LehrerInnen der NMS 1 sowie der sportbegeisterten SchülerInnen und deren zahlreich erschienen Eltern, zu einem Riesenerfolg. Zahlreiche Eindrücke von dieser tollen Veranstaltung wurden von Marchtrenk TV mitgefilmt. Obwohl es schade ist, dass die Veranstaltung schon wieder vorbei ist, wird in der der NMS 1 schon gemunkelt: „Nach der WM ist vor der EM."

MALTA SPRACHREISE

Von 09. bis 16. Juni reisten heuer 17 SchülerInnen der 3. Klassen der NMS1 Marchtrenk, in Begleitung der Lehrerinnen Samira Gebetsberger-Hartleitner und Martina Kirchberger, nach Malta, Gzira, um dort eine achttägige Sprachwoche zu verbringen.

Sowohl die SchülerInnen als auch die beiden Lehrerinnen waren während ihres Aufenthalts bei sehr freundlichen und herzlichen Gastfamilien untergebracht.
Neben den Englischkursen am Chamber College stand täglich ein kulturell sehr interessantes Ausflugsprogramm auf der Tagesordnung: Ob eine Fahrt mit dem Doppeldeckerbus entlang des südlichen Teils der Insel, eine Hafenrundfahrt um die Hauptstadt Valetta, eine Stadtbesichtigung der mittelalterlichen Stadt Mdina oder eine Bootsfahrt in die blauen Grotten der wunderschönen Mittelmeerinsel – alle TeilnehmerInnen waren gleichermaßen begeistert und beeindruckt.
Mit verbesserten Englischkenntnissen und einer großartigen Reiseerfahrung auf einer der schönsten und interessantesten Mittelmeerinseln traten alle TeilnehmerInnen glücklich und gesund die Heimreise an.
Eine unvergessliche Sprachwoche, die nach baldiger Wiederholung ruft.

Martina Kirchberger, BEd, NMS1 Marchtrenk

Marsaxlokk

Mdina

SchülerInnen der Nms1 Marchtrenk

DANKE DSV SNIPERS!

Die SchülerInnen des GEL-Schwerpunktes durften auch heuer wieder den Dartsportverein DSV Snipers im Vereinsheim besuchen. Sie wurden in die Geheimnisse dieses Sportes eingeweiht und spielten voller Eifer und mit großer Begeisterung einen High-Score-Bewerb.

Die besten fünf TeilnehmerInnen wurden mit überaus großzügigen Preisen belohnt. Herzlichsten Dank dem Obmann Markus Gruber und seinem Team für diese tolle Veranstaltung. Wir kommen nächstes Jahr sicher wieder!

NEU GESTALTETE BÄNKE FÜR DIE GELATERIA BELLINI!

Die Kreativklassen der NMS2 Marchtrenk durften dieses Jahr erneut die Bänke der Gelateria Bellini neu gestalten. Die vorherigen Designs waren durch die Witterung und Nutzung in die Jahre gekommen und wurden durch neue, farbenfrohe und sommerliche Motive ersetzt. Als Belohnung für die fleißigen SchülerInnen gab es – passend zur heißen Jahreszeit – für jedes Kind einen Eisgutschein.

60-JAHR-SCHULJUBILÄUM

EHEMALIGE SCHÜLERINNEN TREFFEN SICH IN DER NMS2

Anlässlich ihres Klassentreffens fand heuer am 29. Juni ein Treffen ehemaliger SchülerInnen der ersten Hauptschulklasse Marchtrenk in der Neuen Mittelschule2 statt. Anneliese Eglauer hatte die stellvertretende Direktorin Sylvia Ehrenecker kontaktiert und eine Rundführung in der ehemaligen Schule vereinbart.

Der Jahrgang von 1954 bis 1958 erschien zahlreich. Auch Bürgermeister Paul Mahr begrüßte die Gäste. In der Klasse waren damals etwa 30 SchülerInnen. Zu Besuch kamen ebenfalls die ehemalige Klassenvorständin Aloisa Huber und Robert Ruttinger, der damalige Physiklehrer der Klasse. Nach einer musikalischen Einlage der 2c-Kreativklasse führten SchülerInnen der 2c gemeinsam mit Direktor Herbert Nöbauer die Gäste zu einem Rundgang durch die Schule.

Die Neue Mittelschule 2 bedankt sich herzlich für spannenden und interessanten Besuch!

LEICHTATHLETIK-TRAINING MIT IVONA DADIC

Die sympathische amtierende Silbermedaillengewinnerin der Hallenweltmeisterschaft 2018 in Birmingham besuchte die NMS 2 Marchtrenk, um mit den SchülerInnen der Sportklassen ein tolles Leichtathletiktraining abzuhalten.

SPORTWOCHEN DER NMS 2

VOM MÜHLVIERTEL BIS ITALIEN... WIR LASSEN BILDER SPRECHEN...

RÜCKBLICK AUF DAS ERSTE JAHR IM NEUEN HORT 2

Ein ereignisreiches Hortjahr geht zu Ende und wir haben uns in unserem neuen und schönen Holzgebäude bereits gut eingelebt. Mit 84 Kindern, einer Leiterin, vier Pädagoginnen, vier Helferinnen, einer Stützkraft, einem Zivildiener sowie zwei Küchen- bzw. Reinigungsmitarbeiterinnen startete der Hortbetrieb im September 2017. Inzwischen sind wir zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen und fühlen uns sehr wohl.

Eine sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung ist dem Team ebenso wichtig wie die tägliche Begleitung und Unterstützung der Kinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Neben den gemeinsamen Festen und Feiern im Jahreskreis (Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern, Geburtstage etc.) tut sich in den einzelnen Gruppen sehr Vieles zu den Themen Kreativität, Bewegung, Natur und Technik. Zudem ist es uns ein Anliegen, das soziale Miteinander durch verschiedenste Angebote zu fördern. Darüber hinaus freuen wir uns, unseren horteigenen Garten zum Spielen und Toben nutzen zu können. Die offizielle Eröffnungsfeier unseres Hortes und das Anlegen eines Holzhochbeets stellten besondere Höhepunkte im vergangenen Jahr dar. Auch während der Ferien und an schulfreien Tagen ist bei uns stets etwas los: Ausflüge in den Tierpark, Eislaufen und gemeinsames Kochen sind dabei nur einige der vielfältigen Aktivitäten. Mit einem bunten Programm starteten wir auch in die Sommerferien, wobei Spaß, Abwechslung und die Gemeinschaft im Vordergrund stehen.

Nach einer kurzen Sommerpause beginnen wir mit vielen neuen Ideen, Elan, Eifer und vollen Gruppen das neue Hortjahr 2018/19.

EIN HOCHBEET FÜR DEN HORT 2

Anfang April startete die gruppenführende Pädagogin Verena Schild gemeinsam mit ihrer Helferin Eva Grüblinger und mit den Kindern des Kinderhortes 2 Marchtrenk das Projekt „Hochbeet".

Ein Bausatz aus Lärchenholz wurde mit fachkundiger Unterstützung zusammengebaut. Dabei lernten die Kinder ganz nebenbei die richtige Verbindung von Holzelementen kennen. Anschließend befüllten die Kinder mit Hilfe der Stadtgärtner das Hochbeet, beginnend von groben Ästen bis zum feinen Kompost. Angebaut wurden vor allem schnellwachsende Kräuter und Gemüse, die auch in der eigenen Hortküche Verwendung finden.

„Es hat allen viel Spaß gemacht und die Kinder sehen einmal, wie Gemüse wächst und vor allem schmecken sie, wie gut selbst angebautes Gemüse schmeckt" so Projektleiterin Verne Schild. „Als Bürgermeister bin ich sehr froh, wenn unsere Kinderbetreuungseinrichtungen gemeinsam mit den Kindern aktiv am gesundheitsbewussten Leben arbeiten", zeigt sich auch Bürgermeister Paul Mahr stolz über das gelungene Projekt.

Die Hortkinder beim fachgerechten Zusammenbau

So gut schmeckt's aus dem eigenen Hochbeet.

FREIZEIT ZENTRUM MARCHTRENK

EISHALLE
Tel. 07243/552-450 eishalle.marchtrenk@liwest.at

TENNISFREIPLÄTZE
Tel. 07243 / 552-255 j.ensinger@marchtrenk.gv.at

FREIBAD
Tel. 07243 / 552-410 freibad.marchtrenk@liwest.at

MINIGOLF

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo und Di Ruhetag
Mi bis Fr 14:00 – 19:30 Uhr
Sa, So und Feiertag 10:00 – 19:30 Uhr
Auf Anfrage spezielle Öffnungszeiten möglich

MODERN. MENSCHLICH. MARCHTRENK • AUF DEN PUNKT GEBRACHT •

PARTY PRIVATFEIERN VEREINE USW. SCHULKLASSEN

Telefon: **Helga 0681 203 595 07** oder **Reza 0699 814 895 73**

DELTA
Sportpark Marchtrenk
FITNESS - TENNIS - GASTRO
www.delta-sportpark.at | 0699 / 199 525 27

DELTA TENNISHALLE
TÄGLICH 8–22 UHR

Beginn der Tennis-Abos am Montag, 3. September!
Freie Abo-Zeiten erfährst du persönlich im DELTA Sportpark oder telefonisch. Spartarif am Wochenende!
Tennis zum Kennenlernen am 2. September, gratis von 9:00 – 11:00 Uhr (tel. Anmeldung)

Sporttage der NMS 2 Marchtrenk (Fitness, Tennishalle), powered by DELTA Sportpark Marchtrenk.

DELTA FITNESS & GESUNDHEIT
TÄGLICH 8–21 UHR

Gute Figur = Gezieltes Training der Muskulatur – das ganze Jahr!
Beginne jetzt! Der Unterschied zwischen dem, was du bist und dem, was du sein möchtest, ist das, was du tust!
Familiäre Atmosphäre, Kursplan inklusive!

Start von „Fit in 100 Tagen“: 14. September, 19:30 Uhr

Angelsportverein Marchtrenk

IN STILLEM GEDENKEN

Am 4. Juni hat uns unser ältestes Mitglied Franz Schönauer für immer verlassen. Seit 1975 im Verein, verbrachte er jede freie Minute an der Traun oder an unseren Teichen, aber nicht nur zum Angeln, sondern um ständig anfallende Arbeiten zu verrichten. Franz war jahrzehntelang im Vorstand des Vereins aktiv tätig und gestaltete dabei die Entwicklung des Vereins wesentlich mit. Für seine Tätigkeiten wurden ihm unter anderem die goldene Vereinsmedaille des ASV sowie das goldene Sportehrenzeichen der Stadtgemeinde Marchtrenk verliehen. Mit ihm haben wir eine große Stütze verloren. Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Tages- und Halbjahreskarten jederzeit erhältlich!

FORELLEN-BESATZ IN DER TRAUN

Unser bewährtes Team unter der Leitung von Herbert Reisinger bei der Einbringung des monatlichen Traunbesatzes an Forellen.

www.asv-marchtrenk.at

Siedlerverein Marchtrenk

FRÜHSCHOPPEN

Am 1. Juli begrüßte Obmann Johann Müller viele Ehrengäste, u. a. den Landtagsabgeordneten und Vizebürgermeister Ing. Michael Fischer mit Gattin, Bürgermeister Paul Mahr, Vizebürgermeister Engelbert Schöller mit Gattin, Stadträtin Heidi Strauss mit Gatten, Stadtrat Christian Haugsberger mit Partnerin und einige GemeinderätInnen sowie zahlreiche Abordnungen anderer Siedlervereine. Die musikalische Untermalung lieferte Klaus Loizenbauer in bewährter Qualität und sorgte für gute Stimmung unter den Gästen.

Danke an das Küchen-Team für die ausgezeichneten Speisen und danke an unsere Siedlerfrauen, die alle BesucherInnen wiederum mit sehr guten Mehlspeisen (kostenlos) versorgten.

Zu den Highlights zählten sicherlich das Zubereiten der eigenen Pizza und Eis für Kinder, das Karussell des Vereines Netzwerk Weißkirchen, der Streichelzoo und die Fahrt mit dem Oldtimer Bus.

Junge Generation Marchtrenk

DIE VERNETZUNGEN GEHEN WEITER!

Um die engagierten Kräfte im Bereich der Jugend- und Kulturarbeit in der Stadt zu bündeln, lud der Verein „Junge Generation Marchtrenk" unter Obmann Bernhard Stegh zu einem erneuten Vernetzungsabend in das Jugendzentrum Ozon, das seinen neuen Standort an der Linzer Straße im Gebäude des ehemaligen Kinos hat. Neben einer Hausführung von Jugendzentrumsleiter Fritz „Fifi" Szölgyemi und Mitarbeiter Nazir Katar mit vielen aktuellen Informationen rund um die aktuelle Arbeit des Betreuerteams, präsentierten der junge Eventmanager Hannes Kempinger sein Konzept für ein neues „Electronic Music Festival" und Radsportler Patrick Balasch sein Vorhaben mit seinem erst kürzlich in Marchtrenk gegründeten Rennradteam.

Bernhard Stegh, 0676/570 05 52, events@bstegh.com

EKIZ MINIMAX

LIEBE EKIZ-FREUNDINNEN UND -FREUNDE!

Der Babytreff und der offene Treff finden auch in den Sommerferien statt.
Ab 10. September geht's wieder los mit unserem Herbst-/Winterprogramm unter anderem mit folgenden Angeboten:

FÜR BABYS

Babytreff jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr
Stillgruppe jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr

FÜR KINDER

Offener Treff jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr
Spielgruppen, Videoclip Dancing, Töpfern, Tierparkführung u. v. m.

WORKSHOPS FÜR ERWACHSENE

Töpfern, Piloxing, Erwachsenenbildung, Elternberatung u. v. m.

Alle Angebote findet ihr ab Ende August auf unserer Homepage www.ekizminimax.at.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer
und freuen uns auf euren Besuch!

Euer EKIZ-miniMAX-Team

www.ekizminimax.at

ESV ASKÖ Eisbär Marchtrenk

3. PLATZ BEI DER BUNDESMEISTERSCHAFT DER DAMEN

Am Samstag, dem 16. Juni spielten die Stockschützinnen des ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk in der Stocksporthalle Steinach am Brenner mit insgesamt elf Mannschaften um den Klassenerhalt in der Stocksport Bundesliga Damen bzw. um den Aufstieg in die Staatsliga.
Unsere Stockschützinnen mit Gerlinde Gerstmayr, Elisabeth Brunner, Barbara Weichselbaumer, Helga Binder und Josefine Lindinger erreichten dabei den sehr guten dritten Rang.

Der ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk gratuliert seinen Damen recht herzlich zu diesem Erfolg!

www.esv-marchtrenk-stocksport.at

ASKÖ Marchtrenk

„RICHIE" SAGTE „SERVUS!"

Nach 13 Jahren beendete Richard WERNER seine Tätigkeit als Tennistrainer. 50 Kinder und 50 Erwachsene erwiesen zum Abschiedsfest unserem „Richie", wie er auch liebevoll von den Kindern genannt wurde, die Ehre. Noch einmal sorgte „Richie" zwei Stunden lang für beste „Tennis-Unterhaltung", bevor die ASKÖ zum Abschied alle Anwesenden zur Grillerei einlud. Als Gratulant stellte sich auch Bürgermeister Paul Mahr ein und übergab eine Ehrung für besonders verdienstvolle MarchtrenkerInnen.

TENNIS MANNSCHAFTS-MEISTERSCHAFT

Mit 18 Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenmannschaften nimmt die ASKÖ an der Mannschafts-Meisterschaft des OÖTV teil. Während die Erwachsenen von Anfang Mai bis Anfang Juli ihre Spiele austrugen, beginnen die Jugendlichen am 25. August die Jagd nach Punkten. Mit Platzierungen vom 2. Bis zum 4. Platz erreichten die zwei Damen- und drei Herrenmannschaften tolle Endergebnisse.
Alle Ergebnisse und Platzierungen findet ihr unter www.ooetv.at.

www.askoe-marchtrenk.at

Delta-Taekwondo Marchtrenk

3. PLATZ IN DER VEREINS-WERTUNG BEI ASKÖ-LM 2018

Mit sechs Gold-, sechs Silber- und einer Bronzemedaille sicherte sich das DELTA-Taekwondo-Nachwuchsteam den dritten Platz in der Vereinswertung bei der diesjährigen ASKÖ Landesmeisterschaft.

Eine super Leistung bei 240 StarterInnen aus 25 Vereinen! Besonders Paul Gaspar (Gold, Schüler -30 kg) und Felix Thallinger (Gold, Kadetten -37 kg und Silber, Junioren1 Einzel) haben ihren Gegnern keine Chance gelassen. Aber auch das restliche Team zeigte hervorragende Leistungen: Jan Djak (Gold, Kinder -27kg), Luka Grmas (Gold, Schüler -30kg und Gold, Schüler1 Einzel), Laura Schwab (Junioren1, Einzel), Sarah Felbermair (Silber, Junioren -55kg), Leon Mayrbäurl (Silber, Kinder -27kg), Chiara Maric (Silber, Kinder -27kg), Mathis Dehner (Silber, Schüler -33kg), Sebastian Stadlbauer (Silber, Junioren1) und Xenia Eisenführer (Bronze, Junioren2 Einzel). Die beiden Trainerinnen Katarina Mijic (Kampfteam) und Christine Hübler (Technikteam) sind sehr stolz auf die Erfolge ihrer SportlerInnen.
Dass in der letzten Zeit viel und hart trainiert wurde, zeigte sich auch bei den Kupprüfungen am 2. Juli: Alle 21 Prüflinge haben, mit zum Teil sehr schönen Leistungen den nächsten Gürtelgrad erreicht.

Herzliche Gratulation!

Sollte jemand Lust bekommen haben, zu unserem Team dazu zu stoßen: Ab Schulbeginn gibt es wieder die Möglichkeit. Die genauen Trainingszeiten veröffentlichen wir zeitgerecht auf unserer Webseite unter www.taekwondo-marchtrenk.at.

www.taekwondo-marchtrenk.at

SC-Marchtrenk

SC-NACHWUCHSKICKER BEI STARLIM//STERNER

Auch der SC nahm die Einladung des Marchtrenker Paradeunternehmens Starlim//Sterner zu einem Informationsnachmittag dankend an. Ausbildungsleiter Reinhard Koch führte durch die Firma und erklärte mit viel Wissen den Produktionsablauf. Im Hinblick auf die Lehrlingsausbildung steht Qualität an oberster Stelle, den Auszubildenden wird ein umfassendes Programm mit Anreizen und Aufstiegschancen angeboten

FÜNFTER START IN DIE OÖ LANDESLIGA

1968/74, 1990/94, 1996/99, 2013/16, 2018/...

Zum Meisterschaftsstart 2017 war noch keine Rede vom Titelgewinn. Eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte war die Zielvorgabe. Die Elf überwinterte am ausgezeichneten dritten Tabellenplatz. Im Frühjahr dann eine tolle Aufholjagd und so konnte der Titel in der vorletzten Runde fixiert werden. Dieser wurde nach dem Schwanenstadt-Match mit viel Trara am SC-Platz stimmig gefeiert.

www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk/

Reitverein Welser Heide

10 JAHRE RV WELSER HEIDE

Am 26. Mai feierten wir bei strahlendem Sonnenschein und mit einem bunten Programm „10 Jahre Pferdehof und Reitverein Welser Heide“. Den Beginn machten unsere Reitschülerinnen mit einer Dressurquadrille im Zebralook. Im Anschluss wurden unsere acht Schulpferde durch Schülerinnen vorgestellt. Weiter ging es mit unseren Einstellpferden Charly und Paulina, die sich zu einem Tänzchen trafen. Durch Lisa und Lolli wurde auch ein Einblick ins Westernreiten geboten. Alex meisterte mit Charly einen kleinen Springparcours. Zum Abschluss gab es für unsere kleinsten ZuschauerInnen noch eine geführte Ponyrunde.

CDN-A* CDN-B IN GALLNEUKIRCHEN

Am 3. Juni startete Ilona Pfanzagl mit Colin in der Führzügelklasse beim CDN-A* CDN-B in Gallneukirchen. Ilona und Colin meisterten ihr erstes auswärtiges Turnier sehr erfolgreich.

www.pferdehof-welserheide.at

SV Maukys Verfliesung Viktoria Marchtrenk

KAMPFMANNSCHAFT

Die Kampfmannschaft (KM) schloss die Meisterschaft 2017/18 als Vizemeister in der LL West ab. In der neuen Saison muss sich unsere Mannschaft in der Landesliga Ost beweisen. Beim Trainingsauftakt durfte Coach Dominik Hamader vier neue Spieler begrüßen: Dejan Javorovic (GW Micheldorf), Davor Rafajac (FC Wels), Alen Zec und David Mayr (beide SC Marchtrenk). Nicht mehr dabei in der neuen Saison sind: Patrick Klostermann (Karriereende), David Plavac (SC Marchtrenk) und Micha Tindl (Blaue Elf Linz).

NACHWUCHSABTEILUNG

Am Samstag, dem 23 Juni fand in der Raiffeisen Arena die Meisterschaftsabschlussfeier von den Bambini bis zur U 12 statt. Über 200 Kinder und Eltern folgten unserer Einladung zur Nachwuchs-Abschlussfeier. Mit Übernachtung im Zelt freuten sich die Kids wieder auf einen spannenden Tag/Nacht mit FreundInnen und Eltern. Bei diversen Spielen Eltern vs. Kids und erstmalig mit einer riesigen Soccer-Dartscheibe kam der Spaß nicht zu kurz. Zum Essen gab es Chicken-Nuggets mit Pommes und auch die Eltern wurden mit Speis und Trank versorgt. Zu späterer Stunde wurden am Lagerfeuer Marshmallows am Spieß gegrillt. Um Mitternacht war dann Bettruhe für die Kids. Die Eltern und Trainer ließen den Abend noch mit einem Glas Wein ausklingen. Großer Dank an Trainer und Eltern für Organisation und Hilfe!

NACHWUCHSTRAINER GESUCHT

Wenn du Freude an der Arbeit mit jungen Spielern hast, melde dich bitte telefonisch bei unserem Nachwuchsleiter Gerhard Ernecker unter 0676/881236030 oder per E-Mail: sv.viktoria.marchtrenk@gmail.com.

Hier finden Sie weitere aktuelle Berichte, Fotos und Infos zu unseren Berichten und die Spieltermine:

www.viktoria-marchtrenk.at

SPORT UNION MARCHTRENK

70 JAHRE SPORTUNION MARCHTRENK

Mit einem wunderschönen Fest Ende Juni feierten wir unser 70-jähriges Bestehen. Nach einem Spielenachmittag auf unserer Fußballwiese (u. a. mit Riesenwuzzler, Hüpfburg, Fußball-Dart) blickte unser Obmann Franz Heilinger auf die vergangenen Jahrzehnte zurück. Bürgermeister Paul Mahr brachte uns, neben einem Spendenscheck, ein Marchtrenker-Bankerl für den Verein mit. Wie es sich für einen Geburtstag gehört, feierten wir noch lange bei feinsten Speisen von Grill & Co. und bei dem einen oder anderen Getränk bis in die frühen Morgenstunden. Vielen, vielen Dank an Alle, die bei unserer Feier vor und hinter den Kulissen mitgewirkt haben!

SEKTION TURNEN

In Marchtrenk fanden heuer am Sonntag, dem 27. Mai zum ersten Mal die UNION Landesmeisterschaften im Turn10 statt. Die Dreifachturnhalle wurde zu einem Turnparadies umfunktioniert, was die Kinder wie auch die TrainerInnen zu einem großen Strahlen brachte. Alle Turngeräte bis hin zur allerletzten Matte wurden in der Halle aufgebaut und benötigt. Die Union Marchtrenk begrüßte als Gastgeber 130 TeilnehmerInnen, 25 KampfrichterInnen und viele BetreuerInnen sowie BesucherInnen in der Turnhalle. Bei diesem Bewerb erkämpfte sich die UNION Marchtrenk in Summe 14 Stockerl-Plätze: Fünf 1. Plätze, fünf 2. Plätze und vier 3. Plätze

Nach einer ganz kurzen Verschnaufpause ging es am 9. Juni weiter zum letzten Bewerb der Saison, zu den Bezirksmeisterschaften, die in diesem Jahr in Lambach ausgetragen wurden. Die Leistungsriege der UNION Marchtrenk reiste mit 16 Kids und sieben BetreuerInnen zu dieser Meisterschaft. Auch auf dieses Ergebnis sind wir sehr stolz: Drei 1. Plätze, drei 2. Plätze und drei 3. Plätze. Ebenfalls ging der Bezirksmeistertitel nach Marchtrenk!

Weitere Infos unter **office.sportunion-marchtrenk@liwest.at** oder auf unserer Homepage **www.marchtrenk.sportunion.at**

Lions Club Marchtrenk Welser Heide

NEUER PRÄSIDENT

Bei allen LIONS-Clubs weltweit wird jährlich ein neuer Präsident gewählt, der sich dann sein Team zusammenstellt. Nach Alfred Pöhli hat sich Christian Rosenberger schon zum zweiten Mal bereit erklärt, dieses verantwortungsvolle und arbeitsintensive Amt zu übernehmen. Christian Rosenberger ist seit 2010 Mitglied im Club. Ihm gehören zwei Augenoptik-Geschäfte in Wels und in Kremsmünster. Er ist verheiratet und hat eine Tochter. Die LIONS-Mitglieder freuen sich auf ein spannendes Jahr, in dem wieder viele SchülerInnen und Erwachsene in Marchtrenk, im Bezirk und letztlich weltweit Hilfe erfahren können.

PARTNERSCHAFTSTREFFEN IN WÖRTH-KANDEL

Es ist üblich und erfreulich, dass jeder LIONS-Club sich einen Partner-Club im Ausland sucht, um auf internationaler Ebene Freundschaften zu pflegen. Der LIONS-Club Marchtrenk hat eine solche Verbindung zum LIONS-Club Wörth-Kandel in Deutschland. Alle ein bis zwei Jahre werden wechselseitige Besuche organisiert. Für unseren Club organisierte dies Kurt Huemer – als Jumelage-Beauftragter – über viele Jahre hinweg und wurde dafür geehrt und gefeiert. Heuer besuchten wir die Pfalz, eines der besten Weinbaugebiete Deutschlands. Der Ausflug nach Straßburg (Elsass) war sicher ein Höhepunkt.

ZWEI MARCHTRENKER VEREINE, ARBÖ UND LIONS, HELFEN GEMEINSAM

Am 30.6. organisierte der ARBÖ Marchtrenk zusammen mit befreundeten Organisationen eine Charity-Fahrt für BikerInnen. Der LIONS-Club Marchtrenk führte an eben diesem Tag die 12. Welser Heide Classic Sport-Cars Rallye durch. Sowohl der ARBÖ wie auch die LIONS versprachen, mit ihrem Reinerlös die geistig und mehrfach beeinträchtigten BewohnerInnen der Außenstelle des Instituts Hartheim in Marchtrenk zu unterstützen. Deren Wunsch war, dass mit den Spendengeldern eine Doppelschaukel für den Garten angeschafft wird.

Der ARBÖ spendete 2.400,- Euro, der MSC Speedbiker Buchkirchen 600,- Euro und die LIONS – unter Präsident Christian Rosenberger und Past-Präsident Alfred Pöhli – spendeten 2.000,- Euro. So wurde dem Motto der LIONS „We serve“ voll entsprochen.

Reinhard Gantner **www.lions.at/marchtrenk-welser-heide**

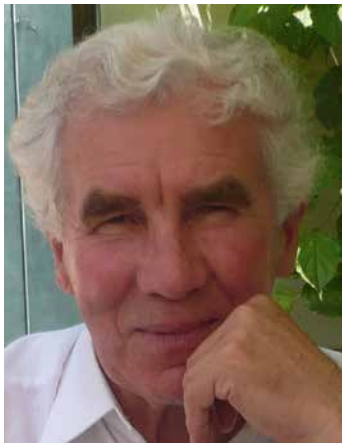
MV Museumsverein Marchtrenk Welser Heide

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG IM APRIL

Mehr als 50 Mitglieder nahmen heuer an der Jahreshauptversammlung teil. Obmann Reinhard Gantner verwies auf zahlreiche Exkursionen, Ausstellungsbesuche und Vereinsfeste. Der Museumsverein gestaltete zwei große Ausstellungen („40 Jahre Volkshaus, 1 Jahr Full Haus"; „Heimat bist du großer Töchter" in der Alten Kirche), die auf großes Interesse stießen. Beim „Festival der Regionen" wurden mehrere KünstlerInnen wesentlich unterstützt, da mehrere Projekte sich intensiv mit der Geschichte des Ortes beschäftigten. Besonders viel Beifall erhielt Edgar Oelschlägel für seinen virtuellen Jahresrückblick. Neu im Vorstand sind als Obmann-StellvertreterInnen Leo Weber, Musikschuldirektor a. D., sowie Sandra Fischer und Ulrike Panholzer.

BESUCH DER LANDES-AUSSTELLUNG IN ENNS IM JUNI

Die sehr gut aufbereitete Ausstellung „Die Rückkehr der römischen Legion" fand unter einer fachkundigen Führung statt. Anschließend besuchten wir die Kirche von Lorch, die auf römischen Grundmauern errichtet worden ist.



Obmann-StellvertreterInnen Leo Weber, Musikschuldirektor a. D., sowie Sandra Fischer und Ulrike Panholzer.

MUSEUMSVEREINS-AUSFLUG NACH ADMONT IM MAI

Wie immer in einem voll besetzten Bus fuhren unsere Mitglieder zunächst zum Stift Admont. Dort nahmen sie an einer Führung durch die weltberühmte Stiftsbibliothek teil. Im Anschluss konnten weitere Ausstellungen besucht werden. Die Wallfahrtskirche in Frauenberg sowie der dort hinführende Kreuzweg wurden von allen bewundert. Danke an das Ehepaar Hubmer, das diesen Ausflug organisiert hat.

ERÖFFNUNG EINES AUSSTELLUNGSRAUMES IM FRÜHEREN „KELLERWIRT"

Der Museumsverein hat den Auftrag, ein Museum zur Stadtgeschichte zu schaffen. Ein solches Vorhaben dauert erfahrungsgemäß Jahre, wenn nicht Jahrzehnte. Daher wollen wir zunächst Schätze aus Privatsammlungen präsentieren. Unter dem Titel „Masken, Mineralien, Muscheln" beschäftigen wir uns mit der wichtigsten Aufgabe von Museen, mit dem Sammeln.

Die Eröffnung dieser Ausstellung erfolgt am Samstag, den 22. September um 16 Uhr beim „Kellerwirt". Bei freiem Eintritt erwarten Sie viele interessante Exponate!

Reinhard Gantner, **www.museumsverein-marchtrenk.at**

ARBÖ-Ortsklub Marchtrenk

BIKER CHARITY TOUR LÖST WELLE DER HILFSBEREITSCHAFT AUS

Bereits zum zehnten Mal organisierte der ARBÖ-Ortsklub Marchtrenk eine Charity-Fahrt für BikerInnen, die mit Hilfe der Red Biker OÖ wieder bestens ausgeführt wurde. Mehr als 80 Motorräder nahmen die Strecke von Marchtrenk nach Kremsmünster, zum Almsee und über Eisengattern in Angriff. Zurück in Marchtrenk wurden die BikerInnen und BesucherInnen schließlich wohlverdient mit Spezialitäten aus dem Hause „Gourmetfein" verköstigt und eine Tombola mit schönen Sachpreisen vervollständigte den Erfolg der gelungenen Veranstaltung.

Die Motorradfreaks vom MSC Speedbiker Buchkirchen spendeten dazu noch 600,- Euro. Damit konnten dem Institut Hartheim Tagesstruktur Marchtrenk insgesamt 3.000,- Euro übergeben werden. Das Institut betreut in der Tagesstruktur Marchtrenk Menschen mit geistiger, körperlicher und sonstiger Beeinträchtigung vorbildlich. Um die gewünschte Schaukel für die KlientInnen der Tagesstruktur kaufen zu können, hatte sich auch der Lions-Club Marchtrenk (unter Präsident Christian Rosenberger und Past-Präsident Alfred Pöhli) der Charity-Aktion angeschlossen: Die Lions spendeten den Erlös der 12. Welser Heide Classic Ausfahrt in Höhe von 2.000,- Euro ebenfalls für den guten Zweck. Der Leiter der Tagesstruktur, Ralf Bachtrod, kann somit mit den insgesamt 5.000,- Euro die von den KlientInnen gewünschte Schaukel anschaffen.

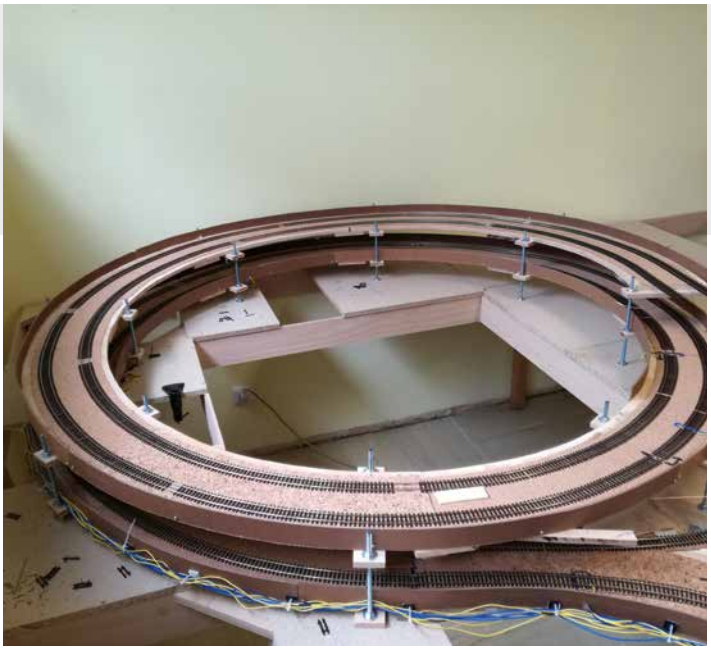
ARBÖ Marchtrenk, Red Biker, Speedbiker Buchkirchen und Lions Welser Heide helfen gemeinsam: Karl Kinast (Red Biker), die Speedrider, ARBÖ-Obmann Bert Schöller, der Leiter der Tagesstruktur mit seinen KlientInnen und Bgm. Paul Mahr bei der Scheckübergabe.

Modellbahnclub Marchtrenk

DIE GLEISE LIEGEN

Der Anlagenbau schreitet voran! Der provisorische Lückenschluss, den wir zur Weihnachtsausstellung aufgebaut hatten, ist abgetragen worden und ist durch den Originalgleisplan, den wir geplant hatten, ersetzt worden. Es war gar nicht so einfach, einen Gleisplan zu entwickeln, der den Ansprüchen eines vielfältigen Zugverkehrs gerecht wird. Was haben wir getüftelt, Schienen verlegt, Teile davon wieder herausgerissen, weil wir nicht zufrieden waren – aber letztendlich haben wir es dann doch geschafft. Die Paradestrecke steht – oder besser gesagt liegt!

Danach haben wir mit der Verlegung der Trassenbretter und der Module für die in der dritten Ebene verlaufenden Schmalspur- bzw. Nebenbahn begonnen. Außerdem werden wir in den nächsten Tagen den Bau der Winterlandschaft in Angriff nehmen. Wie bereits im letzten Stadtmagazin erwähnt, stellt diese eine neue Herausforderung dar, denn eine solche ist komplettes Neuland für uns. Aber wir sind sich sicher, dass wir diese Herausforderung bewältigen werden und eine idyllische Winterstimmung erzeugen können.



Im Anschluss daran geht´s an die Elektronik, denn auch diese benötigt einen enormen Zeitaufwand, um einwandfrei zu funktionieren und um einen optimalen Zugbetrieb zu sichern.

Im Herbst gibt es dann weitere News!
Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub!

Herzlichst Ihr Team des MEC Marchtrenk

www.mec-marchtrenk.at

OG MARCHTRENK

SOMMER IN DEN BERGEN

Mitte Juni gelang einigen Marchtrenker AV-Mitgliedern im zweiten Versuch (nach vorjährigem Wetterpech) die Besteigung des Großvenedigers über die neue Prager Hütte.
Trotz Postkartenstimmung waren weder das Quartier noch der Gipfel überlaufen, ganz im Gegenteil. Dafür aber musste eine neue Aufstiegsspur über schwache Spaltenbrücken angelegt werden.

Am ersten Ferienwochenende machten wir eine Ausfahrt nach Schladming zu den Sonntagskarseen. Obwohl es Petrus an diesem Tag, trotz anderer Prognose, nicht so gut meinte, war die Tour schön und erlebnisreich. Der Aufstieg durch den „Wilde Wasser Weg" entlang der Riesachfälle bietet immer wieder gewaltige Naturerfahrungen.

Gerne laden wir Sie zu unseren nächsten geplanten Aktivitäten ein:
* Familienwochenende im Tennengebirge (1. bis 2. September)
* Bergmesse am Mostviertler Hochkogel (Sonntag, 23. September)

www.oeav-marchtrenk.at

Mobiles Marchtrenk
Einfach • Preiswert • Umweltfreundlich

MIT DEM E-UP! ZUM GLEINKERSEE

e-Carsharing ist eine tolle Möglichkeit, umweltfreundlich ins Grüne zu fahren. Davon haben sich schon viele MarchtrenkerInnen und Gäste überzeugen können.

Ein Auszug aus einem Erfahrungsbericht:

Liebe E-Mobility-Community,
am 10.Juni wollte ich, gemeinsam mit meiner Begleitung Franziska, einen Ausflug an den Gleinkersee angehen. Unser Problem: Wir sind beide Studenten, besitzen kein Auto und die Öffis in die Kalkalpen scheinen nicht vorhanden zu sein. Aus dieser «Notsituation» machte ich mich auf die Suche nach einem Car-Sharing-/Pooling-Angebot rund um Wels. Die Angebote waren alle in Ordnung, aber der Autoverleih an einem Sonntag scheint ein Problem zu sein. Durch weitere Recherche stieß ich auf den Verein Mobiles Marchtrenk und sein 24-Stunden-Probe-Abo.
Das Angebot ist im Vergleich zu den restlichen in dieser Umgebung unschlagbar!

Einziger «Haken»: Man fährt elektrisch und damit wird es wohl Probleme mit der Reichweite geben. Nun – man kann es als Hindernis für einen solchen Ausflug betrachten oder aber auch die Challenge darin sehen. Ich entschied mich für die Challenge und nach einem kurzen Telefongespräch und einer 20-minutigen Einführung bekam ich die Key-Card für den Zugang zu dem kleinen Flitzer und somit stand dem Ausflug nichts mehr im Wege.
Der Service ist also einzigartig und ich war überrascht, wie schnell und spontan die Übergabe stattfand. [...]
>> Lesen Sie den ganzen Erfahrungsbericht auf unserer Webseite << (www.mobilesmarchtrenk.at)

Testen auch Sie unsere e-UP! zum Sondertarif für ein Wochenende: Fahren Sie von Freitagabend 18 Uhr bis Sonntagabend 18 Uhr für nur 39 Euro mit einem unserer e-UP!s. Alle Aktionsbedingungen auf unserer Webseite. Einfach anfragen: www.mobilesmarchtrenk.at/tarife-mitgliedschaft/aktuelle-aktionen/39-euro-test-wochenende/.

www.mobilesmarchtrenk.at

TOLLE ERFOLGE UNSERER KLETTERERINNEN

Am 27. Mai fanden in Bad Ischl die Landesmeisterschaften im Vorstiegsklettern statt. Dabei konnten unsere Klettererinnen wieder einmal durch folgende Platzierungen im Spitzenfeld überzeugen:

- U16: Lea Haustein, 2. Platz
- U12: Valentina Scalet, 5. Platz
- U10: Livia Scalet, 2. Platz

Am 03. Juni waren unsere Kletterinnen in Galenz im Speedbewerb am Start und neuerlich konnten sie tolle Stockerlplätze erreichen:

- U16: Lea Haustein, 3. Platz
- U12: Valentina Scalet, 2. Platz
- U10: Livia Scalet, 2. Platz

Unsere erfolgreichen jungen Kletterinnen (v. li.): Lea Haunstein, Valentina und Livia Scalet

RÜCKBLICK: GEWITTRIGE ÜBERSCHREITUNG SENSENGEBIRGE

Heuer stand schon zu Beginn der Wandersaison ein Highlight auf unserem Programm – die Sensengebirgsüberschreitung (von Klaus nach Windischgarsten über insgesamt sieben Gipfel): Am 09. Juni startete die siebenköpfige Gruppe vollbepackt los und erreichte nach insgesamt 1.350 Höhenmetern ein wenig müde, aber glücklich das Uwe-Anderle-Biwak. Leider musste die Tour aufgrund der instabilen Wetterverhältnisse am nächsten Tag auf halber Strecke abgebrochen werden. Daher werden wir die Überschreitung dieser wunderschönen, naturbelassenen Bergkulisse heuer nochmals in Angriff nehmen.

Übernachtung in der Uwe-Anderle-Biwakschachtel

PROGRAMMHIGHLIGHTS IM HERBST 2018 – JETZT INFORMIEREN

Im Herbst stehen wieder zahlreiche tolle Angebote für Mitglieder und jene, die es noch werden wollen, am Programm:

- Bergwanderungen Eisenerzer Reichenstein, Nazogl, Forsteralm, Schieferstein
- Anspruchsvolle Klettersteigtouren auf den Pidinger Klettersteig und den Kaiserschild
- Mehrtagesbergtouren auf den Hochgolling u. v. m.

Besonders freut es uns, dass wir heuer das Marchtrenker Oktoberfest gemeinsam mit der Stadtgemeinde Marchtrenk am Samstag, den 29. September im KulturRaum TRENK.S ausrichten. Am Sonntag, den 30. September wird aller Voraussicht nach noch ein Frühschoppen stattfinden.

www.naturfreunde-marchtrenk.org

ERFOLGREICHER AUFTAKT DES ERSTEN MITTELALTERFESTES IN MARCHTRENK

Für drei Tage verwandelte sich die Wiese hinter der Volksschule 2 in Marchtrenk in ein außergewöhnliches Mittelaltergelände mit Ritter und GauklerInnen. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die fast 2.000 BesucherInnen leckere kulinarische Highlights, eine Vielfalt an handwerklichen AusstellerInnen sowie ein umfangreiches Rahmenprogramm. Und nicht nur für die kleinen Gäste wurde viel geboten: von der Zaubershow über Marionetten-Märchen und mittelalterliche Musik bis hin zu hochwertigen Schaukämpfen mit Feuershow – all dies bei freiem Eintritt. Bei den Lagergruppen, die für drei Tage ihre Wohnzelte auf dem Gelände aufgeschlagen hatten, konnte man in die Welt des Mittelalters eintauchen. Ein erfolgreicher Veranstaltungsauftakt – dank der Zusammenarbeit vieler Vereine, engagierter HelferInnen und der Unterstützung durch Bürgermeister Paul Mahr. Veranstalter: Plattform Marchtrenker Wirtschaft in Kooperation mit Maximus Trossküche und der Jungen Generation Marchtrenk.

david geber massage

MOMENTZAUBER

UNSERE NEUE MITGLIEDER

David Geber – Ihr Masseur in Marchtrenk:
Neben klassischen Massagen erwarten Sie noch viele weitere Anwendungen, unter anderem manuelle Lymphdrainage, Reflexzonentherapie am Fuß sowie MediTaping.
(Goethestr. 12, 4614 Marchtrenk). Mehr Informationen unter http://dgebermassage.bplaced.net/Home

Momentzauber – Eventagentur:
Von der Geburtstagsparty über Hochzeitsplanung bis zu Ihrem Firmenevent – hier sind zauberhafte Momente garantiert.
www.momentzauber.at

ANKÜNDIGUNG LEOPOLDIMARKT 2018

Heuer am 10. und 11. November –
Anmeldungen sind bereits möglich!

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie auf unserer Webseite (http://plattform-mw.at) sowie in unserem neuen Schaukasten direkt vor der Gemeinde.

http://plattform-mw.at

KULTUR RAUM ALTE KIRCHE

Alte Pfarrkirche Marchtrenk

Zeit-reisen

Inspiriert vom heurigen Gedenkjahr 1918, 1938 und 1968 spannt sich der musikalische Bogen der Veranstaltungen von der Zeit des Barock über die Wiener Musik des frühen 19. Jahrhunderts bis hin zu experimentellen Klängen aus der Zwischenkriegszeit. Beschlossen wird der heurige Konzertreigen mit österreichischer Jazzmusik der 60er Jahre.
Als hervorragende Reiseleiter in die jeweiligen Epochen entführen auch heuer wieder sowohl national als auch international gefeierte Künstlerinnen und Künstler.

SAMSTAG, 13. OKTOBER, 20 UHR
ENTARTETE MUSIK

Musik jüdischer KomponistInnen, aber auch Musik, die nicht zur Ästhetik der NationalsozialistInnen passte, wurde damals als „entartet" bezeichnet und mit einem Aufführungsverbot belegt.
Im Rahmen des Gedenkjahres gestaltet das Kulturraum Ensemble ein Programm mit experimenteller, aber auch mit vom Jazz beeinflusster Musik von Schönberg, Webern, Krenek, Korngold und Hanns Eisler aus den Jahren 1918 bis 1938.
Die junge oberösterreichische Schauspielerin Andrea Bröderbauer singt und spielt Lieder und Texte der Zeit.
Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Gedenkjahres in Kooperation mit dem Museumsverein Marchtrenk – Welser Heide statt.
Andrea Bröderbauer – Stimme
Werner Neugebauer – Violine
Gerhard Hofer – Klavier
Markus Springer – Klarinette

Eintritt: 15 Euro

29. SEPTEMBER, SAMSTAG, 20 UHR
KAMMERMUSIK MIT FORTEPIANO

Arthur Schoonderwoerd, einer der international führenden SpezialistInnen für Hammerklaviere, reist extra für dieses Konzert aus dem französischen Besançon an. Im Gepäck hat er seine Kopie eines Wiener Klaviers von Anton Walther aus dem Jahre 1790 und zahlreiche kammermusikalische Raritäten von Wolfgang Amadé Mozart, Ludwig van Beethoven, Johann Nepomuk Hummel und Paul Struck.

Gemeinsam mit seinen österreichischen Kollegen wird Schoonderwoerd diese Werke bei seinem Konzert in Marchtrenk zum Besten geben.

Arthur Schoonderwoerd – Fortepiano
Firmian Lermer – Viola
Markus Springer – historische Klarinette
Michael Söllner u. Albert Heitzinger – Naturhorn

Eintritt: 15 Euro

SONNTAG, 14. OKTOBER, 19 UHR
DIE WILDEN 68ER

Das Quartett um den Saxophonisten Christian Maurer taucht ein in die Welt des Österreichischen Jazz der 1960er-Jahre. Die Musiker präsentieren in ihrem Programm Songs von Joe Zawinul, Fatty George und Hans Koller.
Christian Maurer – Saxophon
Helmar Hill – Piano
Christian Steiner – Bass
Franz Trattner – Drums

Eintritt: 15 Euro

Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie auf der Website
www.kulturraum-alte-kirche.at

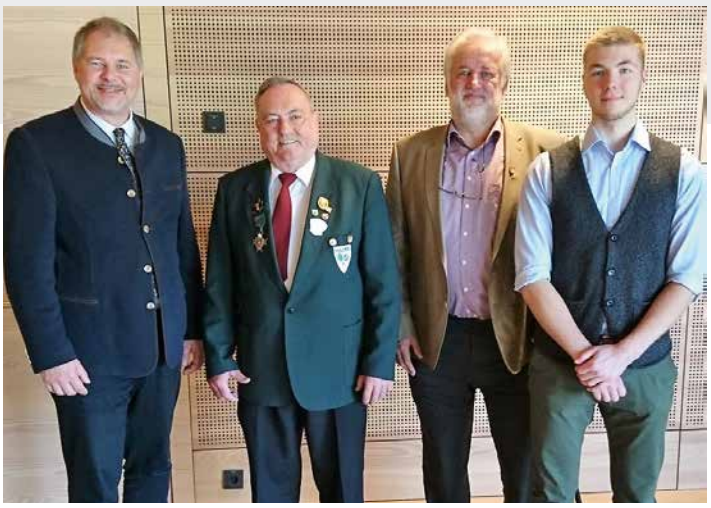
Schützengesellschaft Marchtrenk

ERFOLGREICHE UND AUSGEZEICHNETE SCHÜTZEN

Nach einer äußerst erfolgreichen Wintersaison konnte die Formkurve unserer Schützen konstant auf hohem Level gehalten werden. In der Kleinkaliber-Saison 2018 stellen wir drei Mannschaften, wobei Marchtrenk 1 (A-Liga) und Marchtrenk 2 (B-Liga) jeweils um den Meistertitel kämpfen.

Unterstrichen wird die Form auch durch die Ergebnisse bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften. Hier stellen wir mit Alfons Hofbauer (Sen.1) den Landesmeister und mit Walter Holzinger (Sen.2) den Vizelandesmeister. In den Sonderklassen wurde Harald Scheirich OÖ-Meister. Bei den Bezirksmeisterschaften stellen wir mit Alfons Hofbauer (60 liegend), Harald Scheirich (40 stehend), Nachwuchstalent Michael Zehetner (40 liegend aufgelegt) und Walter Holzinger (40 sitzend aufgelegt) die Bezirkssieger.

Einen außergewöhnlichen Erfolg verzeichnete Alfons Hofbauer bei der WM der Betriebssportvereine in Frankreich. Er erreichte mit seinen Kollegen in der Mannschaftswertung den 1. Platz und ist somit Weltmeister. Wir gratulieren zu diesem großartigen Erfolg.



OSM Michael Fischer, Walter Holzinger, Harald Berger und Patrick Zimmer

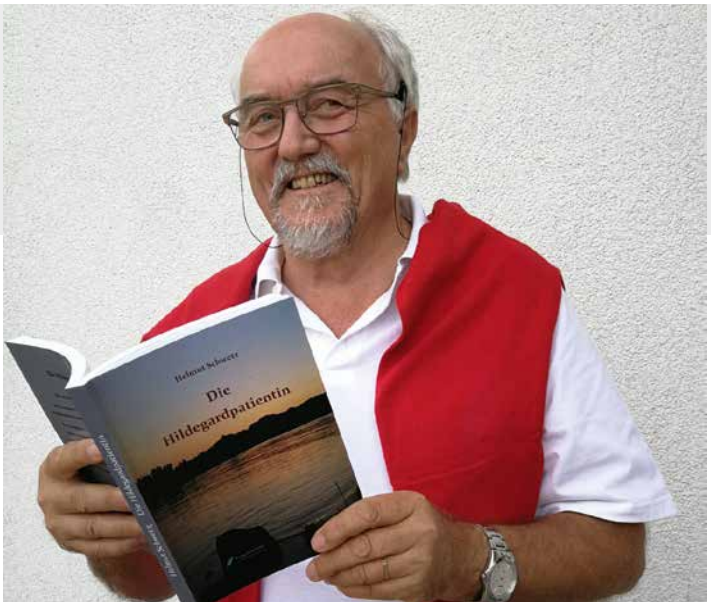
Als besonderen Dank für ihre Funktionärsverdienste und sportlichen Erfolge erhielten am 8. April folgende Schützenbrüder das Sportehrenzeichen der Stadtgemeinde Marchtrenk: Walter Holzinger (Gold), Harald Berger (Silber) und Patrick Zimmer (Gold mit Lorbeer)

Besuchen Sie uns zu unseren Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 17 bis 20Uhr, Sonntag von 9 bis 11Uhr

Oberschützenmeister: Michael Fischer

members.liwest.at/schuetzenmarchtrenk

Literatur-Club „Lesezeit“



VORSCHAU:

Nach der Sommerpause wollen wir wieder monatlich eine Lesung im KulturCafé Zwieb anbieten.

DIENSTAG, 4. SEPTEMBER, 19 UHR

Auf Wunsch einiger StammbesucherInnen haben wir den **Gmundner Autor und Sänger Alfred Ziermayr** zu uns eingeladen. Bisher hat er drei Bücher sowie auch Kurzgeschichten in Anthologien veröffentlicht. Ein sehr vergnüglicher Abend mit viel Musik erwartet uns.

DIENSTAG, 2. OKTOBER, 19 UHR

Dr. Helmut Schwetz war viele Jahre lang praktischer Arzt in Buchkirchen. Sein erstes Buch „Abschied und andere Erzählungen“ hatte er bei uns im Literatur-Club schon vorgestellt. Sein neues Buch „Hildegardpatientin“ schildert das Leben einer dreifachen Mutter, die an Krebs erkrankt ist und die ihr ganzes Hoffen auf alternative Heilmethoden (Hildegard von Bingen, Mistel-Therapie) setzt. Der Kontakt zwischen dem Mediziner und der Patientin endet in einer engen Bindung.

RÜCKBLICK:

Am 8. Mai las **Wilma Solarz** eigene und fremde Texte. Sie arbeitete mehrere Jahre lang auf der Stadtgemeinde Marchtrenk und war vielen MarchtrenkerInnen gut bekannt.

Auf ihr Kommen freuen sich:
Reinhard Gantner (Tel.: 0664/411 09 99) und
Kultur-Stadträtin Heidi Strauss (Tel.: 0676/83 13 04 50)

Seniorenbund Marchtrenk

RÜCKBLICK UND VORSCHAU

8. Mai: „Mama-Papa-Ausflug" ins Modehaus Adler in Ansfelden mit Frühstück, Modenschau und Einkaufsmöglichkeit. Nachmittags fuhren wir in das Neue Kellertheater, wo wir mit Peter-Alexander-Melodien bestens unterhalten wurden.

20. Juni: TurnerInnenausflug nach Grünau in den Wildpark. Nach dem Mittagessen im Seehaus wurde am Almseee gewandert. Ausklingen ließen wir diesen sonnigen Tag im Gasthaus Wieselmühle in Grünau.

VORSCHAU

18. August : Grillnachmittag

WIR GRATULIERTEN HERZLICH

85. Geburtstag: Juliane Brandmair, Johann Brandmair und Johann Bell
90. Geburtstag: Sophie Rieder
95. Geburtstag: Maria Winkler

www.marchtrenk.ooe-sb.at

pensionistenverband

GEMEINSAM UNTERWEGS

Ein dreitägiger Ausflug führte uns im Juni in den Nationalpark Hohe Tauern. Stationiert in Zell am See besichtigten wir bei strahlendem Sonnenschein das Kraftwerk Kaprun, fuhren auf der Großglockner Hochalpenstraße über die Kaiser-Franz-Josefs-Höhe nach Heiligenblut und zum Abschluss bewunderten wir auf der Burg Hohenwerfen die tollen Freiflugvorführungen der Greifvogel-Show.

Der Leiterin der Tagesheimstätte Margarete Fabian und ihrem Gatten Klaus gratulierten wir kürzlich zur Silberhochzeit.

Termine

- Zumba Gold, ab Dienstag, 2. Oktober, um 9:25 Uhr
- Gymnastik 50+ ab Mittwoch, 3. Oktober, um 9 Uhr im Full Haus

VORSCHAU

Die Adventfahrt am 15. Dezember wird uns heuer nach Passau und zum Waldadvent in Kopfing führen. Am 19. Jänner 2019 fahren wir nach Wien zu Holiday on Ice. Bitte rasch anmelden!

Goldhaubenverein Marchtrenk

NEUIGKEITEN VON DEN GOLDHAUBENFRAUEN

Am heurigen Vatertag veranstalteten wir zum ersten Mal einen **Gugelhupf-Sonntag** in Marchtrenk. Am Pfarrplatz gab es nach den Gottesdiensten eine Vielfalt dieser Mehlspeise zu kaufen. Viele BesucherInnen nutzten diese einmalige Gelegenheit, sich mit den frischen hausgemachten Köstlichkeiten einzudecken. Für den musikalischen Rahmen sorgte Harry mit einem Leierkasten. Es war eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon auf den nächsten Gugelhupf-Sonntag!

Kürzlich organisierte unsere Obfrau Christa Berger-Hewald einen **Papierschnurtaschenkurs**. Unter der Leitung von Hilde Hochmair aus Buchkirchen entstanden viele tolle bunte Taschen. Diese können zu jeder Gelegenheit getragen werden – sei es zur Tracht, zum Dirndl oder im Alltag.

Besuchen Sie uns auch gerne im Internet :

www.marchtrenk.goldhauben.org.

FAHRZEUGSEGNUNG BEIM ROTEN KREUZ

Die Ortsstelle Marchtrenk des Roten Kreuzes hatte kürzlich Grund zum Feiern: In den vergangenen Monaten wurde ein neues Rettungsfahrzeug in Dienst gestellt und ein drittes zusätzliches Rettungsfahrzeug fix an der Ortsstelle positioniert.

Das enorme Fahrtaufkommen im Jahr 2017 machte diesen Schritt notwendig. In einer Feierstunde wurden diese Fahrzeuge von Pastoralassistentin Christine Rosska gesegnet. Zahlreiche Ehrengäste nahmen an dieser Veranstaltung teil. Mag. Johann Gibitz von der BH Wels-Land, Dr. Josef Gruber als Vertreter der RK-Bezirksstelle Wels, Bgm. Paul Mahr und Bgm. Klaus Hügelsberger würdigten die Einsatzbereitschaft des Roten Kreuzes und die Tätigkeit der beruflichen MitarbeiterInnen, der Zivildiener und die der 223 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Ortsstellenleiter Helmut Schatzl lud anschließend zum traditionellen Sommerfest des Roten Kreuzes ein, das von Michael Hehenberger bestens organisiert worden war. Bei Speis und Trank und gemütlicher Unterhaltung wurde noch entsprechend gefeiert.

JUNGE HELFERINNEN AUS MARCHTRENK SIND VIZE-LANDESMEISTER

Vom 31. Mai bis 3. Juni fand in Steyr das Landesjugendlager des oberösterreichischen Jugendrotkreuzes statt. Ziel dieser Veranstaltung war es, die Gemeinschaft unter den Jugendlichen zu fördern, sich aktiv mit dem Rot-Kreuz-Gedanken auseinanderzusetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Im Rahmen des Landesjugendlagers wurde auch der Erste-Hilfe-Landesbewerb ausgetragen, bei dem Bewerbsgruppen aus ganz Oberösterreich ihre Kenntnisse in Erster Hilfe unter Beweis stellten.
Es galt, drei realistisch gestaltete Unfallszenarien mit jeweils vier Verletzten unter den Augen einer strengen Jury zu meistern. Dabei mussten die Jugendlichen Aufgaben wie das Absichern der Unfallstelle und das Absetzen des Notrufs bis hin zur Versorgung und Betreuung der Verletzten übernehmen. Außerdem waren noch eine Einzelstation und ein Test mit theoretischen Fragen aus der Ersten Hilfe zu bewältigen.

In der Altersklasse der 14- bis 17-Jährigen erreichte die Bewerbsgruppe des Marchtrenker Jugendrotkreuzes den hervorragenden zweiten Platz und darf sich nun Vize-Landesmeister in Erster Hilfe nennen! Mit dieser tollen Platzierung qualifizierte sich die Gruppe für den Bundesbewerb, der nächstes Jahr in Kärnten ausgetragen wird.

Verena Reisinger, Rotes Kreuz Marchtrenk

www.roteskreuz.at/ooe/dienststellen/wels/die-bezirksstelle/die-ortsstellen/marchtrenk

HAIGNER GmbH
Transport und Entsorgung

ZUVERLÄSSIG SAUBER SCHNELL

- Poolaushub
- Kelleraushub
- Gartengestaltung
- Planierarbeiten

HAIGNER **Transport und Entsorgung** steht seit eh und je für Qualität. Wir sind ein erfahrenes Familienunternehmen mit langjähriger Tradition. Seit 1947 sind wir in der Transport und Entsorgungsbranche tätig. Kontinuierliche Investitionen in modernste Entsorgungs- und Reinigungstechnologien garantieren den modernsten Stand der Entsorgungstechnik. Die Ausführung aller Arbeiten erfolgt unter strengster Einhaltung der aktuellsten Umweltanforderungen. Alle Abfälle werden gemäß dem Abfallwirtschaftsgesetz entsorgt.

HAIGNER **Transport und Entsorgung** mit seinen 35 geschulten Mitarbeitern und einem umweltfreundlichen Fuhrpark von 32 Fahrzeugen ist Ihr Spezialist in den Bereichen:

STRASSENREINIGUNG

- Kehrmaschinen
- HD-Straßenreinigung
- 300 bar Hochdruck für Fräsflächenreinigung

KANALREINIGUNG

- Kanalservice und Inspektion
- Grubenservice
- Öl- Benzin- Fettabscheider
- Tankreinigung
- Industriewartung

TRANSPORT

- Transporte & Winterdienst
- Kran- & Greifarbeiten
- Sand- Schotter- Kieszustellung
- Humus

Haigner Transport und Entsorgungs GmbH
Linzer Straße 71 / 4614 Marchtrenk
Telefon: +43 (0) 7243 / 522 54
Fax: +43 (0) 7243 / 511 70
mail: office@haigner.co.at
www.haigner.co.at

Für Sie und Ihre Umwelt!

Donnerstag 11.Oktober 2018
Beginn: 19:30 Uhr

PRO BRASS

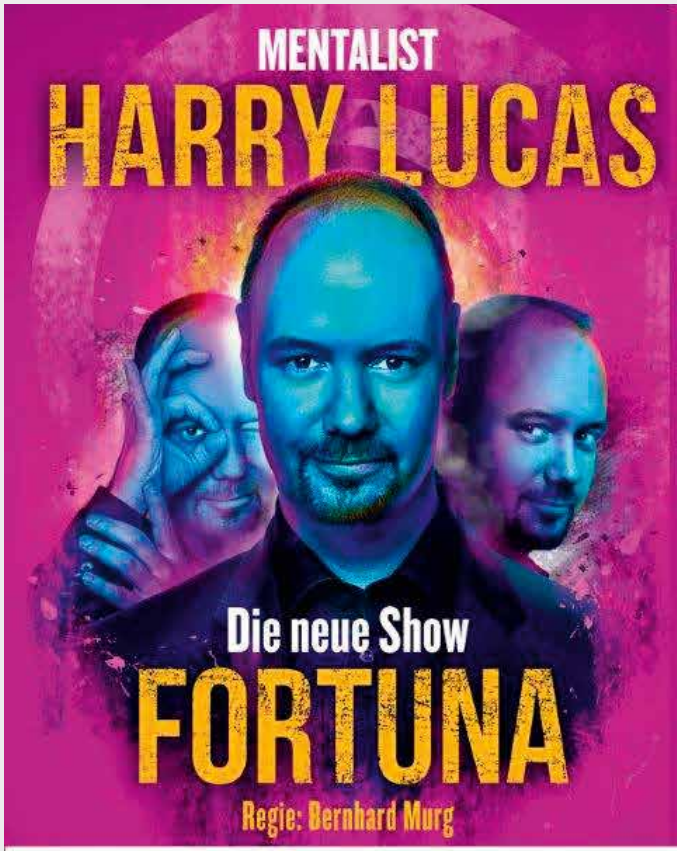
Blasmusik mit Suchtfaktor

Karten

VVK 30€ / AK 35€

Reservierungen 0664 3905535

Ö-Ticket, Raiffeisenbanken,
Sparkassen, Stadtamt Marchtrenk



Harry Lucas ist zurück mit seiner brandneuen Show Fortuna

in der der Meistermentalist jetzt erneut alle Register seiner unglaublichen Fähigkeiten zieht. Scheinbar mühelos blickt er in die Köpfe der Menschen, liest Ihre Gedanken, spielt mit der Wahrnehmung und beeinflusst Ihre Entscheidungen. Mit Witz, Charme und seiner gewinnenden Persönlichkeit sorgt er für Staunen, Gänsehaut und offene Münder.

In seinem letzten Programm Fantastische Kopfspiele begeisterte er Presse und Publikum gleichermaßen. In seiner neuen, interaktiven Show Fortuna führt er Sie durch einen Abend voller Glück.

Erleben Sie, warum Harry Lucas zu den besten Mentalisten zählt und freuen Sie sich auf ein aufregendes Showerlebnis, das Sie begeistern wird!

Regie führt wieder Bernhard Murg (Gernot Kulis, Tricky Niki, Reset - Alles auf Anfang, Romeo & Julia, u.v.m.)

Freitag 19. Oktober
19:30 Uhr KulturRaum TRENK.S

KulturRaum TRENK.S

ART OF ARTISTS

Karten: Ö-Ticket & Ö-Ticket Verkaufsstellen
Kassa Stadtamt Marchtrenk